

kostenlos
zum Mitnehmen

Mein Senioren Magazin

Lüneburg und Umgebung

Tipps und Adressen

Kultur & Freizeit

Gesundheit

Ärzte / Apotheken

Zuhause wohnen

Steuerberatung

Rechtsberatung

Seniorenberatung

Pflegeheime /-dienste

Ruhestätten

▶ **altersgerecht
Wohnen**

▶ **Mit tollen
Gewinn-
spielen**





Der Lüneburg-Ring

Von uns für Lüneburg!



Juwelier

S Ü P K E

Große Bäckerstraße 1 • 21335 Lüneburg

0 41 31 / 317 13

Mein Senioren Magazin

Liebe Leserrinnen, liebe Leser!



Wenn ich mir den Inhalt unserer neuen Ausgabe ansehe, dann freue ich mich über die vielen tollen Beiträge, die wir für Sie zusammenstellen konnten.

Der Veranstaltungskalender ist prall gefüllt. In Lüneburg pulsiert das Leben. Im Theater gibt es gleich 2 Premieren im Oktober und wir haben für eine davon wieder Karten für Sie zur Verlosung. Machen Sie mit, bei unserem Gewinnspiel und genießen Sie „Die Katze auf dem heißen Blechdach“. Der Termin ist allerdings schon am 27. September. Sie sollten also schnell unsere Frage beantworten.

Wer es selbst gern mal so richtig heiß mag, der sollte sich zur Kochschule anmelden. Bei kochgut bekommen Sie die besten Tipps für ein gelungenes Essen und den perfekten Wein gleich dazu.

Wenn Sie unsere letzte Ausgabe gelesen haben, dann wissen Sie, dass wir gerne altersgerechte Produkte für Sie aufspüren. In dieser Ausgabe haben wir genau dafür eine neue Rubrik eingeführt – die Produktempfehlungen. Aber nicht nur Senioren werden hier fündig. Wir ha-

ben etwas für all diejenigen gefunden, die sich gern geschmackvoll einrichten. Und einrichten mit Stil und Note kann man am besten in einer noch leeren Wohnung. In Bardowick entstehen gerade barrierefreie, moderne Wohnungen, die wir Ihnen vorstellen. Den ersten Teil dazu brachten wir in unserer letzten Ausgabe. Auch eine Wohnung von einem privaten Vermieter, altersgerecht, barrierefrei und frisch renoviert, finden Sie bei uns. Anwälte und Steuerberatern geben Ihnen dazu ein paar Tipps.

Die Tage werden wissenschaftlich gesehen zwar nicht kürzer, aber irgendwie hat man doch das Gefühl. Die Abende sind geselliger, man findet wieder mehr Zeit zur Muße. Nutzen Sie die Zeit für ein gutes Buch. Bei unserem Kreuzworträtsel, das wir übrigens eigens für Sie erstellen, können Sie wieder tolle Bücher gewinnen, die uns die Bücherei am Markt sponsert.

Diese und viele andere interessante Beiträge füllen unsere Ausgabe. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und Rätseln und eine gute Zeit.

Herzlichst,
Sabine Butenhoff
Herausgeberin



Buffet • Menü • Flying Dinner
Live Cooking • privat • geschäftlich
Hochzeit • Messe

Mit uns haben Sie den richtigen Partner für Ihre Veranstaltung!

Rufen Sie uns an! Kostenlos:
Tel. 0800 - 7000 703



Für alle, die gerne selbst den Kochlöffel schwingen.

- feste Kurse in unserer Kochschule
- individuelle Kochkurse zum Wunschtermin
- inkl. Essen, Getränke, Tipps und Tricks und viel Spaß
- ab 10 Personen

Alle Kurse ab
79,-€
pro Person

Die Kochschule befindet sich in Rindchen's Weinkontor, Pulverweg 6, Lüneburg
Unseren Kochkurskalender finden Sie unter:
www.erste-lueneburger-kochschule.de



Schuhtechnik|Sanitätshaus
FUTH
AM KLINIKUM

Die
Adresse,
wenn
es um
Ihre
Füße
geht!

Kultur & Freizeit

Niedersachsentipps zu gewinnen!

100 Dinge, die man in Niedersachsen
getan haben muss. 6

> Veranstaltungstipps 6

Theater Lüneburg: **Premierenkarten zu gewinnen!** „Die Katze auf dem heißen Blechdach“ 7

Lüneplatt e.V.: De plattdüütsch Vereen for Lümborg 8

> Veranstaltungstipps. 8

Wanderung in das Wistedter Moor . 9

Kochgut: Hier wird Kochen zum Vergnügen 10

> Veranstaltungstipps 11

10 Jahre Senioren-Residenz:
Ein Jubiläum wird gefeiert 11

Preisrätsel:

Mitratzen und gewinnen 12

Der Ton macht die Musik 14

> Veranstaltungstipps. 15

Rätseln, raten und gewinnen!

3 Bücher aus der Kategorie „sehr unterhaltsam“

2 x 2 Premierenkarten zu gewinnen für „Die Katze auf dem heißen Blechdach“ im Großen Haus des Theater Lüneburg

Gesundheit

Apotheken- / Ärzte- und Klinikverzeichnis 16

Besser hören, besser leben 19

Wohn- & Lebensart

Produkttempfehlungen:
Moderne Technik für Sie erdacht . . 22

Schöne Wohnwelt für Sie entdeckt . 23

Wohnung zu verkaufen: Der „Bardowicker Domspatz“ wird flügge – neue seniorengerechte Wohnungen entstehen 24

100 Dinge die man in Niedersachsen getan haben muss

Jetzt als Buch bei uns zu gewinnen!

Holz gehört in jedes Haus. 26

Wohnung zu vermieten:
Altersgerecht mieten 27

Steuerberatung

Altersgerecht Wohnen. 28

Rechtsberatung

Wohnrecht im Alter 30

Service

Beratung finden Sie hier 33

Pflegeeinrichtungen/-dienste

Pflegeeinrichtungen. 34

Die Roten Engel 37

Ruheplätze

Der Friedhof in Häcklingen:
Kleine 1,5 ha mit einer großen Geschichte 38

Sicherheit

Vorsicht! vor Taschendieben. 40

Hilfe leisten

Als Granny Aupair in die weite Welt 42

Impressum 36

Auf der Höhe 10 · LG
☎ (04131) 789 98 48



Bucht! pps

100

Dinge,

die man in Niedersachsen
getan haben muss

Ob Teezeremonie in Leer, Bierseminar in Bagband oder Serengeti-Park in Hodenhagen: Niedersachsen steckt voller Überraschungen. Der neue Freizeitführer „100 Dinge, die man in Niedersachsen getan haben muss“ (Bruckmann Verlag) zeigt die besten Freizeitaktivitäten der Region für groß und klein – getestet und für gut befunden von Hit-Radio Antenne. Die Redaktion des Radiosenders stellt jede Woche die besten Freizeitideen vor – jetzt gibt es sie gesammelt im Ausflugsführer aus dem Bruckmann Verlag. Neben den vielen Inspirationen für einen tollen Tag mit Freunden oder Familie finden sich darin zahlreiche Illustrationen und alle Informationen zu Anreise, Öffnungszeiten und Preis. Der Ausflugsführer ist über www.bruckmann.de und im Buchhandel erhältlich.

Zu gewinnen!

Schreiben Sie uns, was Sie in Niedersachsen unternommen haben. Wir verlosen 1 Exemplar dieser Ausgabe. **Zuschrift an:** Mein-Senioren-Magazin, Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg
Stichwort: Ausflugsziele

100 Dinge, die man in Niedersachsen
getan haben muss; Bruckmann Verlag
ISBN 978-3-7654-6805-6; € 12,99

Veranstaltungst!pps

verkaufsoffene Sonntage

Termine 29.09. / 03.11. von 13.00 – 18.00 Uhr

Kaffeeklatsch

... für Senioren mit Gesellschaftsspielen

Termine jeder 1. Donnerstag im Monat

Uhrzeit 14.30 – 17.00 Uhr

Ort Hospital zum Großen Heiligen Geist, LG

Infos Tel. 041 31 - 30 98 11

Bingo

Das Gemeinschaftsspiel für Jedermann.

Termine mittwochs

Uhrzeit 14.30 – 17.30 Uhr

Ort Hospital zum Großen Heiligen Geist, LG

Infos Tel. 041 31 - 30 98 11

12. Lüneburger Museumsnacht

Die Besucher können sich auf eine lange Nacht voller Kultur und bunten Momenten freuen. Ob sie dabei „Stille atmen“ wollen oder lieber „Ostpreussen swingen“ sehen liegt ganz bei Ihnen. Der Oldtimerbus von Anker bringt Sie überall hin.

Termin 14.09.2013

Uhrzeit 18.00 – 24.00 Uhr

Karten Tourist-Information

Info www.lueburgermuseumsnacht.de

Pilze im Gartower Forst

Unter fachkundiger Leitung des Pilzsachverständigen Herrn Krantz Pilze sammeln und bestimmen. Wissenswertes zur Vielfalt, Bestimmung und genießbarkeit erfahren. Korb und Messer nicht vergessen!

Termin 02.10.2013

Uhrzeit 10.00 – 12.30 Uhr

Kosten Erw. 6,00 €, Kinder 3,00 €

Ort Nienwalder Weg 1, 29471 Gartow

Info Anmeldung erforderlich,
Wolfgang Krantz, Tel. 058 46 - 333

Lüneburger Sülfeleistertage

Das Spektakel rund um das Salz mit einem Fest, dessen Ursprünge bis ins 15. Jahrhundert zurückgehen.

Unterhaltsame Wettspiele und ein grandioser Festumzug mit hunderten historische gekleideten Teilnehmern und geschmückten Festwagen.

Termin 04. – 06.10.2013

Info www.lueenburg.de, Touristinformation

Handarbeiten und Klönschnack

Zeit für gemeinsame Handarbeiten und gemütlichen Klönschnack. Jeder macht das, was er mag.

Termin jeden Montag

Uhrzeit 14.30 – 16.30 Uhr

Ort Hospital zum Großen Heiligen Geist, LG

Theatercafé

Ein Nachmittag mit dem Motto «Unterhaltung mit Musik» für Nachdenkliche und Interessierte. Hier stellen die Dramaturgen des Theaters kommende Premieren vor, geben Einblicke in das aktuelle Geschehen und bieten inhaltlichen Stoff für die eine oder andere Kontroverse.

Termine jeweils um 17.00 Uhr,

12.10. / 09.11. / 07.12.2013

11.01. / 01.02. / 01.03.2014

Heide, Heidschnucke und Honig

Wandern Sie mit uns ca. 7 km durch die wunderschöne Landschaft der Großen Heide und treffen unterwegs Schäfer Kuhlmann mit seiner beeindruckenden Heidschnuckenherde und den Hühnern. Zum Schluss gibt es eine Verkostung regionaler Spezialitäten.

Termin 03.10.2013 / 10.10.2013

Uhrzeit ab 11 Uhr, ca. 3 Stunden

Info Touristinfo Müden,
Tel. 050 53 - 989222

Medinger Musiksommer

Das Ehepaar Sabine Frick und Hinrich Alpers, sie Cellistin und er Pianist, gehört zu den Künstlern, die Glanzpunkte im Medinger Musiksommer setzen. Auf den Notenpulten liegen unter anderem Partituren von Johann Sebastian Bach und Ludwig van Beethoven.

Termin 5. Oktober 2013, 19.30 Uhr

Karten Touristinfo und Vorverkaufsstellen

Ort Klosterweg 1, 29549 Bad Bevensen

Info www.bad-bevensen-tourismus.de

2 x 2 Karten gewinnen!



„Zar und Zimmermann“
ab 03.10.2013

Die Katze auf dem heißen Blechdach

Mit zwei Premieren im Großen Haus startet das Theater Lüneburg in die Spielzeit 2013/2014.

Vorstellungen:

27.09. (20 Uhr) 05.10. (20 Uhr) 15.10. (20 Uhr)

25.10. (20 Uhr) 10.11. (19 Uhr) 17.11. (19 Uhr)

21.11. (20 Uhr) 24.11. (19 Uhr) 11.12. (20 Uhr)

Kartenvorverkauf:

telefonisch unter 0 41 31 / 42 10 0 oder unter
www.theater-lueenburg.de, sowie direkt an der
Kartenskasse des Theaters,
An den Reeperbahnen 3, Lüneburg

Öffnungszeiten:

Mo: 10 – 13 Uhr

Di bis Sa: 10 – 13 Uhr und 17 – 19 Uhr

Spielplan unter: www.theater-lueenburg.de

Den Auftakt im Großen Haus macht am 21. September Gaetano Donizettis Oper „Lucia di Lammermoor“, eine der beliebtesten Belcanto-Opern. Das Schauspiel mit Tennessee Williams' „Die Katze auf dem heißen Blechdach“ zieht am 27. September nach. Das Stück rund um den todkranken Patriarchen „Big Daddy“ und die großen und kleinen Dramen in seiner Familie ist vor allem durch seine Hollywood-Verfilmung bekannt.

Ab 3. Oktober präsentiert das Theater außerdem Albert Lortzings Komische Oper „Zar und Zimmermann“ in der nicht unumstrittenen Inszenierung von Ini Gerath. Ein weiterer Höhepunkt im Oktober ist die leichtfüßige Boulevardkomödie „Sechs Tanzstunden in sechs Wochen“.

Mein Senioren-Magazin
und das Theater Lüneburg
verlosen 2 x 2 Karten

für die Premiere

„Die Katze auf dem heißen Blechdach“

am 27.09.2013
um 20.00 Uhr.



Unsere Preisfrage:
Welches Tier steigt im Theater auf's Dach?

Einsendeschluss ist der 24.09.2013

Die Gewinner werden unter allen Zuschriften ausgelost und schriftlich benachrichtigt. Vergessen Sie also nicht Ihren Namen und Adresse! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zuschriften an: Mein Senioren Magazin

Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg oder

per E-Mail an: redaktion@mein-senioren-magazin.de

Mein
Senioren
Magazin

THEATER
LÜNEBURG

LÜNEPLATTe.V. – de plattdüütsch Vereen for Lümborg

„Plattdüütsch is 'ne feine Spraak – das is dat Motto för de ne Opgaaf as Plattdüütschbeopdrager för de Hansestadt un den Landkreis Lümborg.“ (Quelle: Plattdüütsch von Günther

Wagener, 2011)

Günther Wagener hat, zusammen mit fünf anderen Freunden dieser Sprache, 2012 den Verein „Lüneplatt e.V.“ gegründet. Als Plattdeutschbeauftragter der Stadt hat er über lange Zeit die Adressen von Leuten und Einrichtungen zusammengetragen, die die Plattdeutsche Sprache pflegen. Nun kann er diese zu einem Netzwerk zusammenknüpfen, um allen den Zugang zur Sprache zu ermöglichen. Es gibt bereits Kindergärten, Schulen und Altersheime, die plattdeutsche Veranstaltungen anbieten. Doch es gibt auch in sehr vielen Orten Gruppen, die sich regelmäßig zum klönen treffen – ganz platt. Dort kann jeder zuhören und mitreden. In Altersheimen organisieren sie Vorlesungen und Klönsnack-Nachmittage. Der Verein gibt Tipps, Adressen und Ideen für andere. Ein Wunsch des Vereins: Es solle doch auch auf dem Amt wieder platt gesprochen werden! Für die Platt-Patenschaften sucht der Verein noch Senioren, die Spaß am Vorlesen für Kinder haben.

Infomaterial zum Verein und plattdeutschen
Veranstaltungen erhalten Sie unter:
www.lueneplatt.de oder Tel. 0 41 31 / 98 12 04

Veranstaltungst!pps

Vollmondveranstaltung

Das Duo FEINSLIEB begibt sich auf seinen musikalischen Pfaden weit in die Vergangenheit. Rika Tjakea (Gesang) und Fabio Malagutti (Gitarre, Bousouki und Gesang) singen und spielen europäische Kunst- und Volkslieder vom Mittelalter über Renaissance und Barock bis in die Zeit des Rokoko- und ein bisschen darüber hinaus. Dichter und Musiker aller Zeiten haben die Kunst in den Dienst der Liebe gestellt – die Angebetete zu betören und zu preisen, nicht selten auch zu schmähen, weil ihr steinernes Herz nicht zu erweichen war. Und zum Glück waren viele der Schönen vergangener Zeiten so spröde, dass darüber wunderbare Lieder entstanden sind.

Historisch unkorrekt und musikalisch erfrischend lebendig schweben FEINSLIEB mühelos zwischen Hochkultur und Unterhaltung, rasant oder gefühlvoll und nie kitschig.

Termin 19.09.2013
Uhrzeit 20.00 Uhr (ab 19.00 Uhr Einlass und Catering durch die BODEGA COMPANIA)
Karten 8,50 € an der Abendkasse
Ort Wasserturm, Bei der Ratsmühle 19

Live Fotoshow von Birgit Schuppe

Die Weltreisende Birgit Schuppe aus Geesthacht erzählt in faszinierenden und unvergesslichen Bildern von ihrer Reise nach Äthiopien – entlang des Riff Valley, dem großen afrikanischen Grabenbruch bis ins Omotal zu den Tellerlippenfrauen, zum äthiopischen Weihnachtsfest nach Lalibela mit seinen zahlreichen Felsenkirchen, durch die atemberaubende Landschaft des Tigray, zu den Stelen von Axum und in die salzige Danakilwüste mit dem farbenprächtigen Dallol und den unendlich scheinenden Kamelkarawanen. Totale Gegensätze machten diese Reise zu einem außergewöhnlich spannenden Erlebnis.

Mit phantastischen Fotos und afrikanischem Sound möchte sie ihre Gäste in eine fremde Welt entführen und mit ihnen gemeinsam noch einmal eintauchen in das bunte Völkergemisch auf den quirligen afrikanischen Märkten, in schokoladenschwarze Gesich-



Aqua-Fit 50+

45 Minuten Wohlgefühl durch schonende muskelkräftigende Übungen im 32°C warmen Wasser

Termin Dienstag von 17.00 bis 17:45 Uhr
Freitag von 14.00 bis 14:45 Uhr

Seniorentreff 60 up

Schwimmen, Klönen und Wassergymnastik - beliebter Treffpunkt für Männer und Frauen ab 60 Jahre.

Termin montags, mittwochs und donnerstags

Wassergymnastik für Senioren im Sole-Bewegungsbad

Termin je 1 Stunde Dienstag, 16.00 Uhr
Donnerstags, 9.00 / 10.00 / 11.00 Uhr

ter schauen, die flirrende Hitze am Turkanasee spüren, in der Stille der Felsenkirchen entspannen, über staubige Pisten fahren, das Hämmern der Salzarbeiter hören und sich anstecken lassen vom Lachen der Kinder.

Freuen Sie sich auf einen wundervollen Abend mit vielen nachhaltigen Begegnungen.

Termin 29.09.2013
Uhrzeit 18.00 Uhr (Dauer ca. 2 Std. mit Pause)
Karten 8,50 € an der Abendkasse
Ort Wasserturm, Bei der Ratsmühle 19

Windmühlen- und landwirtschaftliches Oldtimerfest

16. Windmühlen- und landwirtschaftlichen Oldtimerfest. Das abwechslungsreiche Programm aus

Gottesdienst, Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg, Karussell oder Fahrt mit der „Dicken Berta“ durch das Dorf und über den Deich sorgen für Unterhaltung. Neben großem Angebot von Körnerkissen, Halstüchern, selbst genähten Brotbeutel und Geschirrtücher sind für Fahrzeuginteressierte auf angrenzender Wiese historische Traktoren und landwirtschaftlichen Maschinen aufgestellt.

Für das leibliche Wohl ist unter anderem mit der „Gulaschkanone“ gesorgt. Der Erlös aus dem Fest wird für den Erhalt der Mühle verwendet.

Termin 06.10.2013
Uhrzeit 10.00 – 18.00 Uhr
Ort Artlenburg

Mit 88 Tasten um die Welt - Die Reise geht weiter

Nach „Mit 88 Tasten um die Welt“ geht nun die Reise weiter“. Jedes Stück des erfolgreichstem Pianisten Joja Wendt nimmt überraschende Wendungen, jedes Stück hat seine Geschichte, seine Pointe. Er führt verspielte Dialoge mit Instrument sowie Publikum, das er in humorvollen Conferenzen einbindet.

Termin 20.10.2013
Uhrzeit Einlass 17.00 Uhr, Beginn 18.00 Uhr
Karten ab 38,00 €, LZ Theaterkasse
Ort Vamos!Kulturhalle, Scharnhorststraße 1

Lüneplatt e.V.

Die folgenden drei Veranstaltungen des Lüneplatt e.V. finden in der Reihe „Solt un Platt“ im Salz-museum statt.

„Regionale Plattkultur - Kiek an, hör tau, snack mit!“ Lesungen, Spiele, Märchenerzählungen und Musik op Platt.

Termin Samstag, 26.10.2013
Uhrzeit 14.00 – 18.00 Uhr

„Plattdüütsch - wo dat herkommt, wo dat hengeiht“. Vortrag mit Podiumsdiskussion.

Termin Dienstag, 05.11.2013
Uhrzeit 19.00 Uhr

„Sulteknechte“ - Soltige Poesie. Över dat swore Leven vun unse Sulteknechte in'n Middelöller.

Termin Dienstag, 19.11.2013
Uhrzeit 19.00 Uhr

Mein blaues Cello

Der virtuose Cellist Frank Wolff spielt zunächst aus seinem Soloprogramm „PENG! Vom Urknall bis Bach und weiter...“ – ein galaktisches Vergnügen zwischen Klassik und Moderne. Nach 30 Minuten folgt Wolfgang Würkers preisgekrönter Dokumentarfilm MEIN BLAUES CELLO (60 Minuten), ein Porträt des Musikers. Anschließend freuen sich Hauptdarsteller und Regisseur auf ein Gespräch mit dem Publikum.

Termin 20.10.2013
Uhrzeit 19:00 Uhr
Karten Reservierung unter (0 41 31) 2 24 32 24
Ort Scala Programmkino, Apothekenstraße

Pinocchio

Wer kennt ihn nicht, den frechen hölzernen Hampelmann, der davon träumt, ein richtiger Junge zu werden. Die vor Witz und Einfallsreichtum sprühenden Geschichten begeistern Kinder wie Erwachsene. Richtig lebendig wird der kleine Kerl mit der langen Nase in diesem Balletstück.

Termine 05.10 / 13.10 / 20.10. / 10.11 / 23.11.
Uhrzeit 15.00 Uhr
Karten Theaterkasse Lüneburg
Ort Theater Lüneburg

Rote Rosen in Lüneburg

Seit über fünf Jahren läuft die Telenovela „Rote Rosen“, die in Lüneburg spielt – Außenaufnahmen entstehen in Innenstadt und Umgebung, die meisten Innenaufnahmen im Filmstudio im Industriegebiet. Mit uns besuchen Sie die aktuellen Szenen-Motive und erfahren Interessantes über einzelne Darsteller und die Dreharbeiten, in Verbindung mit Wissenswerten aus der Geschichte unserer schönen, unzerstörten Stadt. Entdecken Sie, dass Lüneburg so schön ist, wie Sie es aus der Fernsehserie kennen!

Termine mittwochs und samstags
Uhrzeit 14.00 Uhr
Info Verein Lüneburger Stadtführer e.V.
Tel. 04131 - 61753

Das Salzhaus der Hanse

Jetzt heißt es: Eingepackt. Aufgemacht. Reingeschaut. Das einzigartige Containergebäude auf dem Parkplatz neben dem Museum kann besichtigt werden. In 16 großen Seecontainern wird anschaulich

Wanderung Wistedter Moor

Die Naturschutzstiftung des Landkreises Harburg lädt zur naturkundlichen Wanderung in das Wistedter Moor, westlich von Tostedt, ein.

Bei dieser naturkundlichen Wanderung lernen Sie den Lebensraum eines Moores kennen. Bis in die 1950'er Jahre wurde hier noch durch die privaten Eigentümer kleinflächig Torf für Brennzwecke gestochen. Heute sind diese Moore mit Wollgräsern, Torfmoosen, Moosbeeren, Glocken- und Besenheide zugewachsen. In weiten Teilen prägen die Pfeifengras-Bulten und aufgewachsene Birken und Kiefern die Moorlandschaft.

In den vom Landkreis reaktivierten Schlenken wächst deutlich sichtbar wieder das moorbildende Torfmoos. Heute ist diese Moorlandschaft zu einem wichtigen Rast- und Lebensraum des Kranichs geworden.

Termin 22.09.2013, ab 9.30 Uhr
Treffpunkt Wüstenhöfen, zwischen Tostedt und Heidenau; Wüstenhöfener Aue, vor der alten Bahntrasse.

Ansprechpartner:
Herr Böttcher, Tel. 04171 - 693296
Weitere Infos unter www.NHL-online.de.vu



Hier wird Kochen zum Vergnügen

Stehen Sie auch manchmal am Herd, und haben irgendwie keine Lust? Der Braten ist beim letzten Mal nicht gar geworden, die Ente war wieder einmal zäh und das Gemüse will einfach nicht knackig bleiben ... und irgendwie gehen Ihnen die Ideen aus.

Dann ist „kochgut“ genau das Richtige! Lernen Sie die besten Tipps und Tricks von einem Profikoch. Lassen Sie sich in Ihrer Speisekarte inspirieren.

Gemeinsam mit anderen Kursteilnehmern wird gewaschen, geschnippelt, gekocht und gegessen. Dazu gibt es die passenden Getränke und jede Menge Spaß.

Die Kochschule von Tobias Finnen befindet sich in „Rindchens Weinkontor“ und ist offen für kleine und große (bis 100 Personen) Kochgruppen. Der Profikoch und Küchenmeister André Schneider zaubert mit Ihnen gemeinsam das Menü.

Neben den Kochkursen aus ihrem Programm bietet die Kochschule Gruppen ab 10 Personen die Möglichkeit, ein ganz individuelles Kochevent zu veran-

Auszug aus dem aktuellen Kursprogramm:

- 02.10. Steak & More
- 30.10. Zeiten und Temperaturen: Braten und Schmoren – auf die Technik kommt es an
- 21.11. Weihnachtskurs: Das Festtagsmenü
- 04.12. Ente gut, alles gut!
- 10.12. Baumkuchen selber machen
- 17.01. Wok dich fit!
- 28.01. Meeresfrüchte – delikate und gesund
- 14.02. Orientalische Küche
- 28.02. Saucen-ABC

stalten. Das Menü stellen Sie dann, in Absprache mit dem Koch, selbst zusammen. Wie wäre es mal mit einem vitalen und cholesterinarmen Menü? Ein Sommelier reicht die perfekten Weine und die Kochschulenhelfer zaubern Ihnen eine wunderschöne Dekoration. Alles wird perfekt organisiert, damit Kochen zum Erlebnis wird.

■ SB

kochgut – Lüneburger Kochschule
Pulverweg 6, Lüneburg
Tel. 0800 - 7000 703
www.erste-luenburger-kochschule.de

Veranstaltungst!pps

die Hansegeschichte Lüneburgs dargestellt und erklärt, welche bedeutende Rolle das Salz, das Weiße Gold, dabei spielte.

Termin bis Februar 2014 zu besichtigen, Mo. – So. 10:00 - 17:00 Uhr

Karten Erw. 6,00 €
tägl. Führungen für Einzelgäste 2,20 €
Mo. – Fr. 11:00, 12:30 und 15:00 Uhr

Kaffee, Kuchen und Buch

Am Dienstagnachmittag sind Gäste Willkommen, die Lust haben bei einem Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen, über Bücher und vieles mehr zu schnacken.

Termine 08.10. / 10.12.2013

Uhrzeit jeweils ab 15.00 Uhr

Ort Bücherei Reppenstedt,
Dachtmiser Straße 1, Reppenstedt

DRK-Senioren-Sportgruppe

Die Senioren-Sportgruppe trifft sich jede Woche zum gemeinsamen Sport. Es findet eine Gymnastikstunde im Sitzen statt, die von einer professionellen Trainerin geführt wird.

Termin 09.10. – 18.12.2013,
mittwochs 14.00 – 15.00 Uhr,

Ort Grundschule Artlenburg,
Im Dorfe 3, 21380 Artlenburg

Info DRK Ortsverein Artlenburg/Avendorf
Frau Tomaszewski, Tel. 0 41 39 - 71 51

4. Lüneburger Krimifestival

In der Hansestadt wird wieder scharf geschossen, gewürgt, beschattet und verschleppt. Am 25. Oktober fällt der Startschuss für das 4. Lüneburger Krimifestival. Es ist die Crème de la Crème der nationalen und internationalen Krimiautoren eingeladen. Werden Sie Zeuge der Ermittlungen im Kampf von Gut gegen Böse und sichern Sie sich rechtzeitig ein Alibi!

Termin 25.10.2013 – 14.11.2013

Ort Lüneburg

Infos www.krimifestival-ig.de

Wein- und Käseverkostung

Der Winzer Axel Schäfer aus der Pfalz kommt zu uns und präsentiert in 6 Gängen Weinspezialitäten und den passenden Käse dazu.

Termin 07.11.2013

Karten 25,00 € pro Person,
Karten bis 01.11 im Geschäft abholen

Ort von Herzen, Geschenke und Café
Bundesstraße 19, 21382 Brietlingen

Nacht der Clubs

Die Nacht der Nächte für Musikbegeisterte: In den unterschiedlichsten Lüneburger Locations wird die Nacht zum Tag gemacht. In vielen verschiedenen Locations kann zu den unterschiedlichsten Musikrichtungen getanzt und gefeiert werden.

Termin 9.11.2013

Uhrzeit ab 21 Uhr

Das kleine Weihnachtsspektakel

Die weihnachtliche Stimmung der anderen Art. Sie richtet sich vor allem an alle Besinnlichkeitsmuffel, Wiederholungstäter und große Kinder. Wer keine Angst vor schwarzen Engeln, pöbelnden Omas oder verwirrten Kleingartenbesitzern hat, sollte sich diesen Abend nicht entgehen lassen. Gott hat Humor!

Termine 15.11. / 21.11 / 30.11. und
19.12. / 20.12.2013

Uhrzeit 20.00 Uhr

Karten Theaterkasse Lüneburg

Ort Theater Lüneburg

Martinimarkt

Über 160 Marktbesucher bieten mit kessen Sprüchen ihre Waren an. Von Kleinkorbwaren über Kräuter, Textilien, Obst, Stahlwaren, Lederartikeln bis hin zu Käse, Süßfrüchten, Wurst, Fisch oder Grünpflanzen. Das leibliche Wohl kommt dabei nicht zu kurz.

Termin 14.11.2013

Ort Lüneburger Innenstadt

Vorweihnachtlicher Schäferabend

In der kalten Jahreszeit lädt der Party-Service Cohrs zum „Vorweihnachtlichen Schäferabend“ ein. Im gemütlichen Schafstall wird mit stimmungsvoller Mu-

10 Jahre Senioren-Residenz

Mitten im Herzen von Lüneburg befindet sich die Senioren-Residenz. Sie ist der ideale Altersruhesitz für all diejenigen, die gern noch am Puls der Stadt sind. Im September wird die Residenz 10 Jahre alt. Dieses Jubiläum wird groß gefeiert.

Am 23. September begleitet ein buntes Programm Bewohner und Gäste durch den Tag. Es gibt viel zu sehen, hören und schmecken.

Wer am 23. September noch nichts vor hat und sich die Residenz im Herzen der Stadt einmal näher anschauen möchte, der sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen. Ab 11 Uhr beginnt ein abwechslungsreiches Programm mit dem Shanty Chor Lüdersburg. Neben Gaumenfreuden vom Grill gibt es nachmittags ein fantastisches Kuchenbuffet im Residenzcafé und ab 16.00 Uhr lädt der historische Weinkeller zur Probe ein. Um 14.30 Uhr und um 16.30 Uhr können Sie sich in einer Hausbesichtigung die Räumlichkeiten genauer betrachten. Den krönenden Abschluss des Tages gibt Sybille Bullatschek mit „Comedy aus dem Altersheim“. Karten nur auf Anfrage erhältlich.

Die Einrichtungsleiterin, Frau Petrick, und ihre Kolleginnen und Kollegen freuen sich auf Ihren Besuch.

■ SB



GBS
Senioren Residenz

Vital-Residenz im Herzen der Stadt

Ganzheitliche, gesunde Lebensweise in ansprechender Atmosphäre:

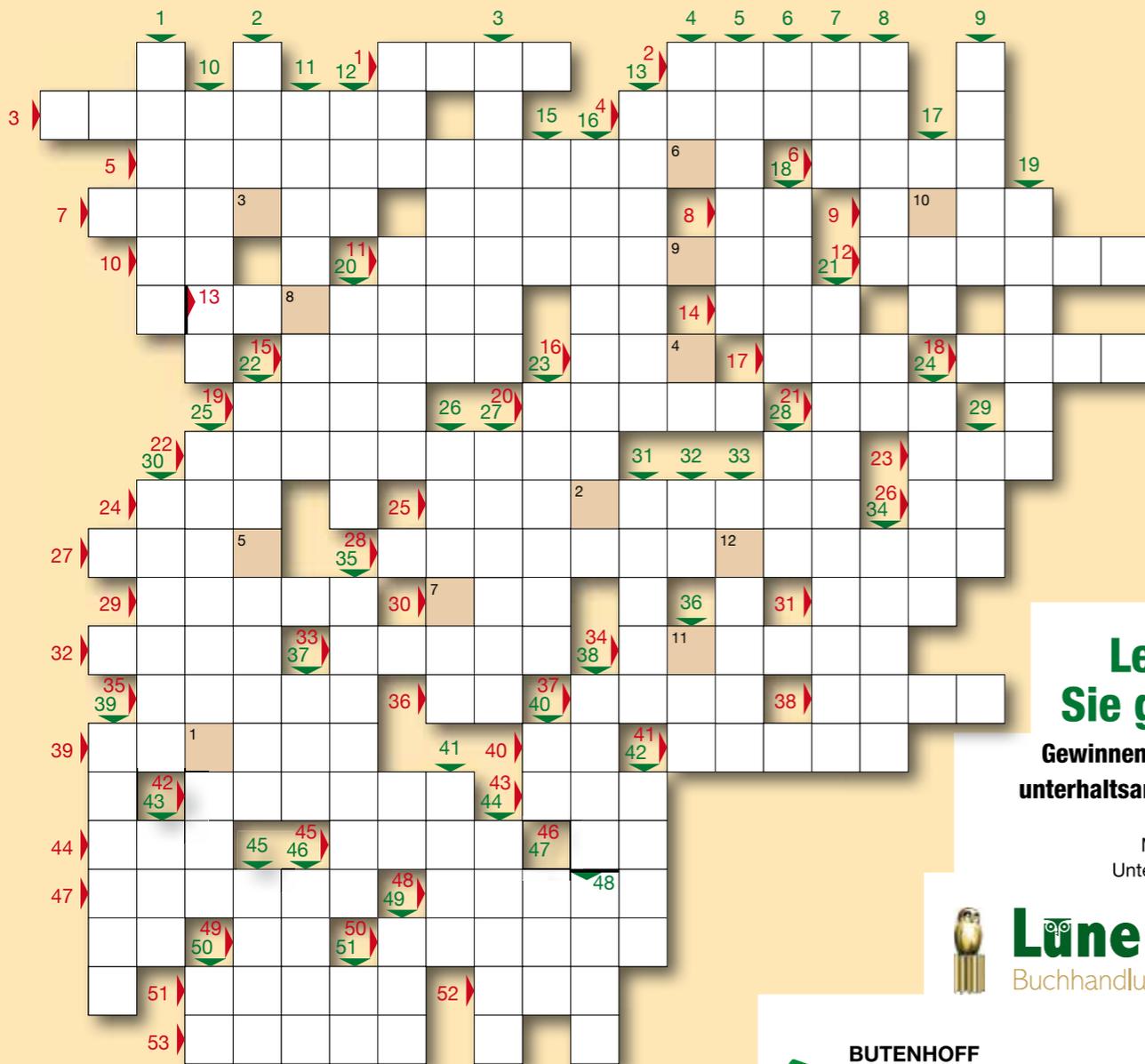
- Vollwerternährung nach den 5 Elementen
- Wellness- und Massageangebote
Qi Gong | Osteoporosegymnastik | Seniorengymnastik | Klangschalenmassage | Klassische Massage | Fußreflexzonenmassage | Lymphdrainage | Osteopathie | Reikibehandlungen

Gäste sind willkommen

- Zusammenarbeit mit Baubiologen
- umweltverträgliche Wasch- und Reinigungsprodukte

Neue Sülze 25/26 • 21335 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 7 19 0 • www.gbs-sozial.de

Raten und gewinnen



Lösung

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Lesen ? Sie gern

**Gewinnen Sie bei uns
unterhaltsame Lektüre!**

Mit freundlicher
Unterstützung von:



Lünebuch.de
Buchhandlung am Markt



BUTENHOFF
Werbeagentur und Verlag
Stichwort „Mein Senioren-Magazin“
Auf der Hude 87
21339 Lüneburg



oder per E-Mail an:
gewinnspiel@mein-senioren-magazin.de

waagrecht:

1 Gefäß für Tierfutter **2** unkontrollierte Angst
3 Name der neu entstehenden Wohnanlage in Bardowick **4** Gegenwert **5** Schmuckstück mit bekanntesten regionalen Sehenswürdigkeiten **6** ugs. Prominenter **7** Erzeugnis von Heizstrahlern **8** Abk. Industriegesellschaft
9 Anzeige der Uhr **10** Modellbezeichnung von Volkswagen **11** Tierart aus der Familie der Marder **12** Summe der wirtschaftlichen Leistung **13** Kochschule in Lüneburg **14** Hauptstadt von Italien **15** Süßwasserraubfisch **16** natürlich vorkommendes metallhaltiges Mineralienmischung **17** Wonnemonat
18 Holzblasinstrument mit Doppelrohrblatt **19** aus festem Material zusammengedrehtes Gebilde **20** außerordentlich **21** räumlich wenig entfernt
22 Gebiet im Hamburger Katasterbezirk **23** Abk. für höchster deutscher Schulabschluss **24** ärmelloses Damenoberteil **25** suspekt **26** Kfz.-Kennzeichen für Aue **27** männl. Vorname **28** Praxis für Physiotherapie in Lüneburg **29** Teil des Mittelmeeres **30** Zusammenstellung aus mehreren Komponenten **31** Bürger von Irland
32 metrisch-rhythmisch geformte Zeile eines Gedichts **33** stichwortartige Auflistung
34 Dotter **35** das Wesentliche einer Sache
36 Kfz.-Kennzeichen für Emsland **37** Behältnis für Stimmzettel **38** ugs. Verbundenheit
39 Zeitraum von zehn Tagen **40** chem. Zeichen für Erbium **41** trop. Langschwanzpapagei **42** Titel der dritten Sinfonie von Beethoven
43 beratendes Gremium **44** Furchtlosigkeit **45** Geschichtsschreibung **46** Kfz.-Kennzeichen für Newied **47** waagrecht liegender Balken in der Dachkonstruktion **48** weibl. Vorname **49** 1993 gegründeter europäischer Staatenverbund **50** Klettergehölz **51** besonders **52** europ. Artikelnummerierung
53 Körper aus mineralischem Material

senkrecht:

1 Bezeichnung für Buchstaben mit zwei Punkten **2** Musiktheater **3** Fußbodenbelag
4 Nachname eines Fabelwesens aus dem Nimmerland **5** Hauptstadt Algeriens
6 Kfz.-Kennzeichen für Neu-Ulm **7** Reiseanbieter **8** Haustier **9** ugs. Kraftstoff **10** Juwelier in Lüneburg **11** etwas einschalten **12** aromatisches Heißgetränk **13** berühmteste Tenorarie aus der Oper Turandot von Giacomo Puccini **14** Teil der Uhr
15 ugs. positiv **16** liebevolle Umschreibung der Helfer des Deutschen Roten Kreuz **17** griech. Luft **18** Fabelwesen **19** Kraftfahrzeug aus der DDR
20 Ungläubiger **21** ugs. Kerl **22** ugs. Mittelpunktfigur auf dem roten Teppich **23** Austausch
24 lange Hornfäden (bei Tier und Mensch) **25** Fortbewegungsmittel der Nationalen Luft- und Raumfahrtbehörde **26** plastische Darstellung eines Menschen in Halbfigur oder bis zur Schulter **27** schreckliches Geschehen, Ereignis **28** stehendes, von Land umgebenes Gewässer **29** Schiffsvorderteil **30** Augenflüssigkeit **31** Schiffssteuer
32 Abk. für internationale Einheit **33** Halbesel aus Südwestasien **34** Land, das für wirtschaftliche Nutzung erstmals aufbereitet wurde **35** Fahrt zum Urlaubsort **36** weiblicher Vorname **37** Vorname eines berühmten deutschen Rocksängers, Musicalstars und Schriftstellers **38** radioaktives chem. Element
39 engl. Kippfahrzeug **40** Pronomen
41 Bez. für fotografische Erzeugnisse
42 flüssiges Fett von Fischen **43** Abk. für unbekanntes Flugobjekt **44** silberweißes, bei Feuchtigkeit leicht oxidierendes Metall
45 Lesestoff **46** ugs. für Signalhorn **47** Großmutter **48** weibl. Vorname **49** männl. Vorname **50** Pronomen **51** Kfz.-Kennzeichen für Rinteln

**In der letzten
Ausgabe gab es Bücher
von Lünebuch.de zu gewinnen.**

Darüber freuten sich:

H. Stiller „Nach mir die Sinnflut“,
B. Fahrig „Nein! Ich gehe nicht
zum Seniorentreff“,
P. Wilke „Die Heimwehfabrik“

Glückwunsch!



Malkurse für Kinder und Erwachsene

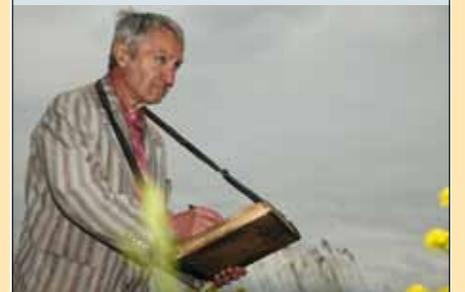
Malen Sie mit Aquarell, Öl, Acryl
und anderen Materialien - ganz wie
Sie es mögen.



Ich zeige Ihnen die Grundregeln von

- Bildkomposition
 - Perspektive
 - Farblehre
 - Farbpsychologie
- sowie die Entwicklung von Intuition
und Kunstwahrnehmung

Wir arbeiten in kleinen Gruppen in
Ihrem individuellen Tempo.



Atelier „Kunstraum-Frank“
Goseburgstraße 41
21339 Lüneburg
Tel. 0170 / 7 76 74 41
igor-frank@t-online.de
www.kunstraum-frank.de

Teilnahmebedingungen:

Schicken Sie uns das Lösungswort per Post oder per E-Mail. Unter allen Einsendungen verlosen wir 3 Bücher, die uns von Lünebuch.de Buchhandlung am Markt zur Verfügung gestellt wurden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Einsendeschluss: 31.01.2014**

Bucht!pp

Aufräumen

von
Angelika
Waldis

Luisa hat beschlossen aufzuräumen. Als erstes muss Alfred weg. Alfred, das dunkle Kneiftier ihres Lebens.

Noch zwei weitere Männer sind zu entsorgen. Dass es lauter Männer sind, ist Zufall. Es sind einfach drei, die ihr Leben verwüsten. Sie müssen weg.

Auf der Reise zur Beseitigung Alfreds ziehen die berührenden Bilder ihres Lebens an ihr vorbei: der Schmerz um die beiden Töchter - die behinderte Maya und die unglückliche Miriam, ihre geheime Liebe zu Silvan, die Zeiten des Glücks und die Zeiten der Wut. Ein eigenartiger Begleiter bringt ihre Reise durcheinander: der aus der psychiatrischen Klinik entlaufene Flack.

Mit ihm erfährt die tüchtige Luisa zum ersten Mal die Lust am Unsinn und den Spass am Absurden. Aber das Aufräumen gibt sie nicht auf.



Lünebuch.de
Buchhandlung am Markt

Angelika Waldis
Aufräumen
Europa Verlag
ISBN 978-3-905811-76-6
€ 18,00

Der Ton macht die Musik

Wenn ein Instrument verstimmt ist, nützt auch das Üben nichts – es will einfach nicht gut klingen.
Matthias Kayser aus Kirchzellern ist seit 27 Jahren Klavierstimmer.



Seine Oma besaß ein Klavier und als 4 Jähriger hat er die Töne, die Oma spielte, erkannt. Er lernte dann selbst das Klavierspielen, aber auch E-Bass-Gitarre.

Die Tasten haben ihn ins Berufsleben begleitet und so ist er mehr als „nur“ Klavierspieler geworden – er ist Klavierstimmer. Den seine Spezialität sind die einzelnen Töne. Mit den Jahren hat er sein Gehör so geschult, dass er jede noch so kleine Unstimmigkeit heraus hört.

Heute hat er über 600 Kunden im Umkreis von gut 80 km. Er stimmt die Klaviere der Hobby pianisten genauso gut und anspruchsvoll, wie das von Peter Hoffmann, Justus Franz, Annett Luisian oder den Showpianisten David&Götzim. Auch im Kulturforum und Theater von Lüneburg und bei großen Orchestern ist er der „Klavierdoktor“.

Das älteste Klavier, das er für den Brahmskontor in Hamburg komplett restauriert hat, war 110 Jahre alt. Solche edlen Stücke bekommt man äußerst sel-

ten in die Hände. Jedes noch so kleine Detail hat er liebevoll wieder aufgearbeitet oder durch neue Teile originalgetreu ersetzt.

Jedes Klavier sollte, laut Empfehlung des Experten, einmal im Jahr gestimmt werden. Das richtet sich nach dem Hausklima und der Beanspruchung. Natürlich spielt auch der Gesamtzustand des Instrumentes eine Rolle.

Bei einer Klavierstimmung macht er ca. 2000 Anschläge in 1,5 bis 2 Stunden, die mit bis zu 110 db auf die Ohren schlagen. Da ist es kaum verwunderlich, dass er maximal 4 Klavierstimmungen an einem Tag schafft. Bei der Vielzahl seiner Kunden, kann es dann auch schon mal zu Wartezeiten kommen. Doch, seine Kunden warten gern.

Kontakt:
Matthias Kayser, Tel. 0172 / 43 45 176

Veranstaltungst!pps

sik und allerlei weihnachtlichen Leckereien eine besinnliche Atmosphäre geschaffen.

Termin 22.11.2013, um 16:00 Uhr
Karten 6,50 €, Schneverdingen Touristik
Ort Overbeckstraße, 29640 Schneverdingen
Info Tel. 0 51 93 93 - 8 00
www.schneverdingen-touristik.de

Weihnachtsmarkt

Pünktlich zur Weihnachtszeit zeigt sich die Innenstadt von seiner schönsten Seite. Neben beleuchteten Giebeln erstrahlen auch die drei Innenstadtkirchen und das Alte Rathaus im Licht.

Termin 27.11. – 23.12.2013
Mo. – Sa. 10.00 bis 19.00 Uhr,
So. 11.00 bis 19.00 Uhr

Kunsthändlermarkt

Das Kunst-Forum Gellersen e.V. lädt zum alljährlichen Kunsthandwerkermarkt in die Schulaula der Grundschule in Kirchzellern ein.

Termin 30.11.2013 und 01.12.2013
Uhrzeit 11.00 – 18.00 Uhr
Ort Einemhofer Weg 26, Kirchzellern

Musik zum Advent

Internationale Weihnachtslieder zum Mitsingen
Termin 30.11.2013
Uhrzeit 17.00 Uhr
Karten Erwachsene 5,00 €, Kinder frei
Ort St. Nicolai Kirche, Lüneburg

Weihnachtsmarkt von Herzen

Auf Sie warten viele schöne Weihnachtsartikel sowie Stände mit kulinarischen Leckereien. Gegen 17.00 Uhr wird der hiesige Posaunenchor Sie endgültig in Weihnachtsstimmung versetzen.

Termin 30.11.2013
Uhrzeit ab 14.00 Uhr – ca. 22.00 Uhr
Ort von Herzen, Geschenke und Café Bundesstraße 19, 21382 Brietlingen

Adventsfeier des DRK Reppenstedt

Der DRK Ortsverein Reppenstedt lädt zur Adventsfeier in den „Blauen Salon“ in Reppenstedt ein. Gemeinsam Weihnachtslieder singen, Geschichten hören und Überraschungsgäste begrüßen.

Termin 04.12.2013
Uhrzeit 15.00 – 17.00 Uhr
Ort Ostlandstraße 1, 21391 Reppenstedt

Weihnachtliches Chorkonzert

Mitwirkende: Augustuschor, Mikhail Vetrinskiy, Silcherchor und Lüneburger Kammerchor, Michaelis Brass Bienenbüttel, Heinz-Egon Kretzer

Termin 22.12.2013
Uhrzeit 16:00
Karten 12,00 €
Ort St. Nicolai Kirche, Lüneburg

Meisterkonzert No. 3

In die schottischen Highlands entführt das dritte Meisterkonzert. Wobei es wohl mehr um eine Vorstellung von Schottland geht, jedenfalls in Mendelssohns berühmter Sinfonie oder Bruchs hochromantischer Fantasie.

Termin 19.01.2014
Uhrzeit 19.00 Uhr
Karten ab 14,00 €, Theaterkasse, mit NDR Kultur Karte 20 % Ermäßigung
Ort Theater Lüneburg

Die Nacht der Musicals

In Die Nacht der Musicals werden die bekanntesten Lieder aus den erfolgreichsten Musicals zusammengefasst. Das herausragende Ensemble verbindet Tanz- und Gesangseinlagen zu einem wundervollen Bühnenfeuerwerk mit ausgefeilter Licht- und Soundkonzept sowie ausgefallene Kostüme. Besinnliche Balladen aus „Tanz der Vampire“ und „Evita“ fehlen ebenso wenig wie die Rhythmen Afrikas aus „König der Löwen“. Die schönsten Ausschnitte aus den verschiedensten weltbekanntesten Klassikern laden das Publikum zum Mitklatschen ein.

Termin 12.02.2014
Uhrzeit Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr
Karten ab 37,90 €, LZ Theaterkasse oder unter www.ticketmaster.de
Ort Vamos!Kulturhalle, Scharnhorststraße 1

Bucht!pp

Die vergessene Generation

von
Sabine Bode



Sie haben den Bombenkrieg oder die Vertreibung miterlebt, ihre Väter waren Soldaten, in Gefangenschaft oder sind gefallen. Diese Kriegsvergangenheit zeigt auch heute noch in vielen Familien Spuren, bis in die zweite und dritte Generation hinein.

Ein Buch nicht nur für die ehemaligen Kriegskinder, in etwa die Jahrgänge von 1930 bis 1945, sondern auch ein Buch, das den Jüngeren helfen wird, ihre Eltern besser zu verstehen.

Lünebuch.de
Buchhandlung am Markt

Sabine Bode
Die vergessene Generation
Klett-Cotta Verlag
ISBN 978-3-608-94797-7
€ 9,95

Apotheken in Lüneburg**Alte Raths-Apotheke**

Große Bäckerstraße 9
Tel. 0 41 31 / 423 49

Apotheke am Bockelsberg

Gaubstrasse 15
Tel. 0 41 31 / 4 46 88

Apotheke am Kreideberg

Thorner Str. 27/29
Tel. 0 41 31 / 3 14 83

Apotheke am Schrangengplatz

Schröderstr. 11
Tel. 0 41 31 / 4 20 91

Einhorn Apotheke

Am Sande 54
Tel. 0 41 31 / 76 38 - 0

Elch Apotheke Lüneburg

St. Stephanus-Passage 29
Tel. 0 41 31 / 8 61 30

Hirsch Apotheke

Feldstraße 21
Tel. 0 41 31 41 64 0

Wasserknecht-Apotheke im Loewe-Center

Wulf-Werum-Str. 2
Tel. 0 41 31 / 7 89 92 66

wir leben Apotheke

Feldstr. 2a
Tel. 0 41 31 / 7 89 90 70
Am Sande 32
Tel. 0 41 31 / 2 24 49 80
Häcklinger Weg 66
Tel. 0 41 31 / 6 84 87 90

Lüneburg**Allgemeinmedizin****Dr. med. Joachim Aron**

Uelzener Str. 45
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 60 20

Dr. med. Christine Assmus

Schildsteinweg 28
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 2 23 76 94

Franziska Barth**Dr. med. Jörg Könnecke**

Große Bäckerstr. 9
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 23 88

Dr. med. Michaela Buller

Gravenhorststr. 23
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 22 22
www.luenedoc.de

Dr. med. Hans-Friedemann Claub

Gaußstr. 2
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 44 51

Primitivo Forcadell de Dios**Dr. med. Dominic Schöneich**

Jörg Vennmann
Hermann-Löns-Str. 15
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 84 03 00

Dirk Gahlenbeck

Am Sande 15
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 26 74 00
www.praxis-gahlenbeck.de

Dr. med. Jörg Martin Glodzei

Dahlenburger Landstraße 12
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 67 17

Dr. med. Sibylle Gollub**Dr. Maas**

Bülows Kamp 6
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 85 07 87

Dr. med. Gölling-Steffenhagen**Dr. med. H. Matthiesen**

Am Werder 13
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 33 60

Doris Hinterthaler

Dr. med. Christoph C. Laage
Kurt-Huber-Straße 4
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 69 00

Dr. med. Thorsten Inselmann

Julius-Leber-Str. 11
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 85 28 09

Dr. med. Stefan Janzen

Dahlenburger Landstraße 12
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 67 17

Dr. med. Jürgen Kaiser

Nora Kaiser
Wallstr. 54
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 11 88

Klaus Kempers

Rosenstr. 7
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 14 03

Dr. med. Hans-Michael Kratz

Feldstr. 21
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 62 22

Dr. med. Jürgen-Ulrich Kruse

Schildsteinweg 32 A
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 43 20

Dr. med. Andrea Linsel

Carl-von-Ossietzky-Str. 6
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 04 00 66

Sebastian Maass

Bülows Kamp 6
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 85 07 87

Dr. med. Elke Müller

Am Sande 48
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 65 32 72

Dr. med. Kerstin Ohlberg**Hans-Henning Schulze**

Jägerstr. 25
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 6 66 06
www.weststadtpraxis-lueneburg.de

Wolfram Pulsfort

Sonnenhang 16
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 41 51

Alfons Saure

Im Wendischen Dorfe 21
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 31 16

Detlef Schreiber

Am Berge 8
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 8 55 30 27

Dr. med. Bettina Schröder-Henning

Hindenburgstr. 105
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 2 21 49 14

Dr. med. Olaf Templin

Carl-von-Ossietzky-Str. 6
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 04 00 66

Dr. Britta Waldmann

Stöteroggestr. 50
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 77 87

Dr. med. Henning Winter

Kefersteinstr. 5
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 34 49
www.hausarzt-lueneburg.de

Dr. med. Christa-Marie Zachow

Soltauer Str. 80
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 58 50

Innere Medizin**Dr. med. Jürgen Bolte**

Schildsteinweg 30 B
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 60 27 7

Dr. med. Dirk Bruns**Dr. med. Michael Leidert**

Haagestr. 3
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 92 91

Dr. med. Rolf Bunte

Volgerstr. 34
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 63 40

Dr. med. Thomas Buller**Dr. med. Joachim Schenck**

Dr. med. Konrad Zimmermann
Gravenhorststr. 23
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 22 22
www.luenedoc.de

Dr. med. Marc Engelbrecht

Dr. med. Gunnar Jochimsen
Am Galgenberg 26/Ecke Hopfeng.
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 11 42
www.praxis-am-hopfengarten.de

Dr. med. Christian Gade

Dr. med. Oliver Struck
Bei der St. Johanniskirche 12
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 60 46

Dr. med. Holger Glasenapp

Kefersteinstr. 37
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 25 46

Dr. med. Goldmann

Dr. med. Heinkele
Schildsteinweg 26
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 08 68 60

Dr. med. Dieter Graf**Dr. med. Petra Naber-Carstens**

Auf dem Meere 9
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 04 10
www.auf-dem-meere.de

Dr. med. Manfred Haseloff

Soltauer Str. 15
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 33 03

Internisten-Praxis

Dr. Doßmann, Dr. Steinbach
Vor dem Bardowicker Tore 49
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 41 91
www.praxis-bardowicker-tor.de

Dr. med. Margret Konle

Dr. med. Oliver Konle
Kefersteinstr. 11
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 40 99

Dr. med. Christoph Kreiker

Schießgrabenstr. 5
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 60 44 74

Andreas Kuhlmann

Dr. Classen
Münzstr. 4
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 22 55

Dr. med. Christoph C. Laage

Kurt-Huber-Straße 4
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 69 00

Dr. med. Dirk Langer

Stöteroggestr. 71 a und b
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 42 44

Dr. med. Müller

Feldstr. 2 a
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 37 20
www.praxis-feldstrasse.de

Dr. med. Stephan Piwowarczyk

Schießgrabenstr. 5
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 14 77

Dr. med. Jan Rutjes

Schildsteinweg 26
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 08 68 60

Dr. med. Hans-Eckart Sarnig-hausen

Auf der Höhe 69
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 22 32 22

Dr. med. Angela Schäfer

Barckhausenstr. 57
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 74 11 44

Rolf-Hermann Schmahl

Am Sande 16/17
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 80 21

Dr. med. A. Schnitzler**Dr. med. Michael Claaßen**

Dr. med. M. Claaßen
Oedemer Weg 3 a
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 24 30 70

Apotheken Umland**Apotheke am Kirchweg**

Kirchweg 46, Adendorf
Tel. 0 41 31 / 40 04 40

Linden Apotheke

Lüneburger Straße 10, Barendorf
Tel. 0 41 37 / 80 80 06

Eichen-Apotheke

Lüneburger Str. 7, Kirchgellersen
Tel. 0 41 35 / 82 07 31

Apotheke am Bach

Uelzener Str. 15, Melbeck
Tel. 0 41 34 / 82 44

Landwehr-Apotheke

An der Landwehr 11, Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 64 45 0

Lerchen Apotheke

Lüneburger Str. 10, 21360 Vögelsen
Tel. 0 41 31 / 1 24 33

Jetzt auch online!

Alle hier aufgeführten Praxen und Adressen finden Sie auch in unserem Online-Portal:

www.mein-senioren-magazin.de

Sie möchten Ihre Praxis hier stärker präsentieren? Rufen Sie uns an!

Tel. 0 41 31 - 247 21 08



**Rat und Hilfe
im Trauerfall**

Bestattungsinstitut
ahorntrauerhilfelips
GmbH

Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick - Deutsch Evern



21335 Lüneburg - Auf dem Wüstenort 2
21357 Bardowick - Pieperstraße 2
21391 Reppenstedt - Lüneburger Landstr. 1
www.ahorntrauerhilfelips.de

(0 41 31) 24 33 0

Gesund- heits- tipp

für
die kalte
Jahreszeit:
**Ferrum
phosphoricum**



... ist ideal bei grippalen Infekten und leichten Erkältungen gerade für Senioren, die oft eine Vielzahl an verschiedenen Medikamenten einnehmen. Das homöopathische Mittel Ferrum phosphoricum (Eisenphosphat) wird als Globuli gerne im frühen Stadium einer Erkältung oder einer Mittelohrentzündung eingesetzt.

Wenn Fieber entsteht, entwickelt sich dieses nicht plötzlich, sondern langsam und allmählich. Der Patient hat abwechselnde Zustände: Phasen, in denen er sich (fast) gesund und fit fühlt, wechseln ab mit Phasen, in denen er starke Beschwerden hat und einen sehr kranken, und schwachen Eindruck macht. Auch die Gesichtsfarbe kann abwechseln zwischen Blass und Rot.

Im frühen Stadium der Erkrankung ist hier Ferr.phosph. ideal in einer Potenz (Stärke) von D12 als Globuli und einfach zu verabreichen, sowie von sehr guter Verträglichkeit in Kombination mit anderen Medikamenten.

■ Dr. Felix Eggert, Apotheke am Bockelsberg und Apotheke am Kran

Lüneburg

Innere Medizin

Dr. med. Cornelius Spangenberg

Hinter der Saline 31
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 46 44 45

Dr. med. Marianne Steinbach

Vor dem Bardowicker Tore 49
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 41 91

Dr. med. Thomas Wätzold

Planckstr. 69
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 47 63

Dr. med. Manfred Weingart

Schießgrabenstr. 1
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 83 85

Dr. med. Hans-Martin Werner

Brückensteig 2
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 6 66 03

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Dr. med. Alexander von Boetticher

Willy-Brandt-Straße 2
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 71 78

Ute Dost

Bei der St. Johanniskirche 6
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 19 19

B.S./Vietn Anh-Tam Maria Ha Thi

Bei der St. Johanniskirche 6
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 19 19

Stefanie Kamlade

Schießgrabenstr. 19
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 37 68

Dr. med. Marcus Möller

Willy-Brandt-Straße 2
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 71 78

Kerstin Marlies Ramke

Philipp Raschke

Schießgrabenstr. 19
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 37 68

Margarete Victoria Weber

Moldenweg 18
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 91 26 0

Augenheilkunde

Dr. med. Thomas Damms

Dr. med. Firuse Sistani

Dr. med. Ludolf Stamer

Moldenweg 18
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 67 00 0

Dr. med. Klaus Ellendorff

Dr. med. Gabriele Scharenberg

Soltauer Str. 6 a
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 79 52

Dipl.-Med. Michael Kießling

Dr. med. Markus König
Barckhausenstr. 42
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 33 20

Kajetan Kreft

Am Sande 40 - 41
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 16 26

Orthopädie

Dipl.-Med. Fred Dahl

Kleine Bäckerstr. 1
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 40 74

Dr. med. Rainer Garve

An der Roten Bleiche 1
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 2 46 16 41

Andreas Hammermeister

Lessingstr. 9
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 40 88

Dr. med. Matthias Keese

Dr. med. Karin Neusüß

Volgerstr. 4
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 13 77

Dipl.-Med. Andreas Köhler

Ostpreußenring 29
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 24 00

Dr. med. Rainer Nitsch

Soltauer Str. 6 A
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 66 00

Dr. med. Heinrich Schleth

Ginsterweg 6
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 62 00

Zahnmedizin

Dr. med. dent. Thomas Artt

Grapengießer Str. 41
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 34 09

Dr. Ansgar Baeumer

Grapengießerstr. 16
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 2 20 21 76

Dr. Stephan Dietrichs

Am Sande 13
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 11 47

Ortrud Doll

Erbstorfer Landstr. 13
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 55 55

Jörg Dombrowski

Bardowicker Str. 19
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 32 27

Dr. Antje Bremer-Fenske

Prof. Dr. Christian Fenske
Schießgrabenstraße 18
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 16 68

Dr. med. dent. Florian Fischer

An den Brodbänken 1A
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 77 0 21

Reiner Fischer, Mareike Klatte

Wulf-Werum-Str. 2
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 67 56

Dr. Carsten Fuhrmann

Altenbrückertorstr. 8
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 17 83

Dr. Klaas Hansen

Rote Straße 9
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 18 92

Judith Henkel

Auf der Höhe 69
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 03 08 42

Heinicke Zahnarztpraxis

Hügelstr. 3
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 31 21

Bernd-Peter Hildebrandt

Auf dem Meere 1
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 90 24 0

Implantat Centrum Lüneburg

Dr. Heinrich Meyer, Dr. Gunnar Vahrenholz

Moldenweg 18
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 22 20

Dr. med. dent. Florian Klemt

Am Teich 2A
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 13 48

Ingo König, Tina König,

Annika Schelwis

Dahlenburger Landstr. 1
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 38 88

Dr. Rainer Köpsell

Auf dem Kauf 16
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 77 33

Marcus Mohr

Pulverweg 1A
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 15 19

Besser hören, besser leben

Wer am sozialen Leben teilnehmen möchte, der sollte gerade bei Hörschwächen die Technik für sich nutzen. Bei angeborenen oder altersbedingten Hörproblemen können hoch technisierte Geräte manchmal doch kleine Wunder bewirken.

Michael Pape und sein Team sind nun schon seit fast 10 Jahren eine vertrauensvolle Anlaufstelle für Jung und Alt, wenn es um Hörschwächen geht. Die Kunden sind zwischen 3 und 100 Jahren alt. Getreu dem Motto: „Wir sind erst zufrieden, wenn wir das Optimum für den Kunden erreicht haben.“ kümmert sich das Team um jeden Einzelnen mit viel Engagement.



Gerade im Erstgespräch nimmt man sich hier viel Zeit für Beratung und Messung. Um das passende Gerät zu finden, ist es wichtig, die Lebensgewohnheiten und -situation zu kennen. Nur so kann eine optimale Versorgung erreicht werden. Dabei ist es egal, wie jemand versichert ist. Das Team sucht das beste Gerät, entsprechend den Möglichkeiten und Anforderungen, heraus.

Die Anpassung des Gerätes an den/die Träger/in ist ein stetiger Prozess. Der Gesundheitszustand, die Lebensumstände und die Technik sind Faktoren, die immer wieder aufeinander abgestimmt werden müssen. Dabei steht das Wohlgefühl des Nutzers im Mittelpunkt. Die Forschung arbeitet immer weiter an neuer, noch kleinerer und präziserer

Technik. Um dem Wandel Stand zu halten, besucht das gesamte Team von Hörpunkt Adendorf regelmäßig Produktschulungen, Akustikkongresse und Technik-Ausstellungen. Durch die Wissenstransparenz innerhalb des Teams, ist jeder Einzelne in der Lage, die Kunden bestens zu beraten.

In der eigenen Werkstatt werden kleinere Reparaturen im Haus vorgenommen. Im eigenen Othoplastiklabor können individuelle Ohrpassstücke selbst angefertigt werden. Das spart Wartezeit für die Kunden. Den professionellen und individuellen Service wissen die Kunden aus Lüneburg und Umkreis, Lauenburg, Winsen und Hamburg zu schätzen. Das zeugt von besserer Qualität!

Kliniken

Tagesklinik am Kurpark

Lüneburg GmbH
Uelzener Straße 1-5
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 72 37 00

- Rehabilitation
- Physio- und Ergotherapie
- Prävention & Fitness

Städtisches Klinikum Lüneburg
gemeinnützige GmbH

Bögelstraße 1
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 77-0

- Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
- Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
- Medizinisches Zentrum
- Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie
- Klinik für Kardiologie und Zentrum für Herzrhythmusstörungen
- Klinik für Anästhesiologie
- Klinik für Neurologie
- Klinik für Urologie
- Frauenklinik mit Brustzentrum und Gynäkologischem Krebszentrum
- Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie
- Institut für Radiologie
- Institut für Pathologie
- Belegabteilungen

Ina Niebuhr

Barckhausenstr. 50
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 21 85

Dr. med. dent. Gerd Peters

Georg-König-Str. 3
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 32 88

Dr. Holger Pfeifer

Wallstr. 51
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 27 22

Praxis am Sande

Am Sande 9
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 2 19 71 50

Profilaxezentrum Lüneburg

Dr. med. dent. Hermann Gundlach

Am Berge 34
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 15 28

Dr. Bechly Ralf

Schröderstr. 5B
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 00 6 40

Dr. Beate Reida

Volgerstraße 56
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 55 55

Dr. Konrad Reithmayer

Am Sande 8 21335
Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 35 91

Dr. Uwe-Karsten Rosenau

Haagestr. 3d
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 15 40

Sawinsky Ruthild

Dahlenburger Landstr. 77
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 8 6 0 1 6 6

Dr. Klaus Karau, Annette

Rambuschek

Grapengießerstr. 44
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 82 82

Dr. Volker Saul

Dr. Kristian Saul

Dr. Astrid Saul
Thorner Str. 21
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 33 88 0
www.praxiskreideberg.de

Dr. Christoph Schlendermann

Bei der Abtspferdetränke 7
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 63 66

Dr. med. dent. Arnold Spallek,

Wisgard

Am Sande 50
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 75 20

Dr. Joachim Wieg

Barckhausenstr. 17
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 36 69

Dr. med. dent. Ulrich Zennecke

Neue Sülze 4a
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 44 49

Adendorf

Allgemeinmedizin

Dr. med. Jörg Berling

Markus Bette, Michael Otto
Böttcherstr. 2 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 99 00
www.hausarztpraxis-adendorf.de

Beate Friederike Block

Dr. med. Mechthild Petersen
Dorfstr. 23
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 7 7 2 9 9

Dr. med. Peter Gerke

Bonnestr. 2
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 73 19

Dr. med. Jörg-Friedrich
Gerzmann

Kirchweg 50
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 1 81 12

Dr. med. Kristian Jacobi

Dorfstr. 64 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 40 50 01

Innere Medizin

Dr. med. Jörg-Friedr. Gerzmann

Dr. med. Michael Dröge
Kirchweg 50
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 1 81 12

Dr. med. Alexander Link

Böttcherstr. 2 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 02 14

Dr. med. Eberhard Schröder

Kirchweg 19 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 2 24 36 00

Hals-, Nasen-,
Ohrenheilkunde

Stefan Drumm

Bernd Rohmeyer

Kirchweg 24 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 98 10 81

Zahnmedizin

Dr. Marcus Feddersen,

Dr. Manfred Gevert Zahnarzt
Sandweg 5
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 82 18

Dr. Matthias Geschwandtner

Neue Strasse 2
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 180 120

Dr. Magdalena Seifert

Von-Stauffenberg-Straße 1a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 7 75 170

Praxis Goosmann-Stein und

Dr. Stein

Kirchweg 50
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 00 01

Dr. K. Utesch

Schwarzer Weg 1
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 77 88

Barendorf

Allgemeinmedizin

Dr. med. Heinz Jarmatz
Valentina Makowski

Mühlenkamp 1
21397 Barendorf
Tel. 0 41 37 / 71 77

Innere Medizin

Dr. med. Frank Lehnhoff

Mühlenkamp 1
21397 Barendorf
Tel. 0 41 37 / 71 77

Zahnmedizin

Henryk Romuald Schroeder

Drohenweg 2
21397 Barendorf
Tel. 0 41 37 / 81 00 85

Kirchgellersen

Allgemeinmedizin

Dr. med. Mirwais Karimi

In der Peul 16
21394 Kirchgellersen
Tel. 0 41 35 / 77 97

Innere Medizin

Dr. med. Christian Doobe

In der Peul 16
21394 Kirchgellersen
Tel. 0 41 35 / 77 97

Melbeck

Allgemeinmedizin

Dr. med. Göran Lönngren

Am Diemel 19
21406 Melbeck
Tel. 0 41 34 / 2 48

Dr. med. Axel Schußmann

Zur Ohe 2
21406 Melbeck
Tel. 0 41 34 / 90 03 13

Innere Medizin

Dr. med. Jörg Burmeister

Am Diemel 19
21406 Melbeck
Tel. 0 41 34 / 2 48

Reppenstedt

Allgemeinmedizin

Dr. med. Stephan Blunck

Eulenbusch 8
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 50 82

Anna Hartwich

Dr. med. Wolf Lüsebrink
An der Eulenbusch 28
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 20 72

Katrin Kahmann

Eulenbusch 6
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 50 81

Ulrich Magiera

Brockwinkler Str. 2
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 31 66

Jochen Timmermann

Eulenbusch 4
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 80 67 80

Innere Medizin

Dr. med. Peter Strohmaier

Maren Wilder
Eulenbusch 6
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 50 81

Zahnmedizin

Dr. med. Karin Beyer

Böhmsholzer Weg 2
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 60 82

Dr. med. dent. Klaus Krause

Lüneburger Landstr. 1
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 45 46

Dr. med. dent. Lennart Matthaer

An der Eulenbusch 28
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 11 10

Kliniken

Tagesklinik am Lambertiplatz

Salzbrückerstraße 1–4
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 78 99 05 - 0
• Rehabilitation für suchtkranke Menschen

ORTHOKLINIK Lüneburg GmbH

GINSTERWEG 5–7
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 22 - 0
• Orthopädie und Unfallchirurgie
• Rheumatologie
• Sportmedizin
• Anästhesie, Intensivmedizin

Krankenhaus Scharnebeck

Hauptstraße 19
21379 Scharnebeck
Tel. 0 41 36 / 9 19 - 0
• Chirurgie
• Pflegeeinrichtung
• Physiotherapie



Sport fördert die Gesundheit in jedem Alter

REHA LÜNEBURG
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
RÜCKEN- UND PRÄVENTIONSZENTRUM

Gutschein für Trainingsanalyse
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine individuelle Trainingsanalyse, zum Preis von 22,00 € statt 33,00 €. Bitte vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Termin:
Tel. 0 41 31 / 2 46 3 33
Ein Gutschein pro Person einlösbar. Gültig bis: 31.12.2013

Conrad-Zuse-Allee 9 · 21337 Lüneburg · Tel. 0 41 31 / 22 15 44 · info@reha-lueneburg.de · www.reha-lueneburg.de

Moderne **Technik**

– für Sie erdacht



Haustelefon mit Fototasten

Damit sich auch Menschen mit altersbedingten oder sonstigen Einschränkungen im Alltag sicher und gut aufgehoben fühlen können, bietet FYSIC Elektrogeräte in einem vielseitigen Sortiment an. Das Telefon ist der direkte Draht zu Freunden, Kindern und anderen Familienmitgliedern – und spielt in jedem Haushalt eine zentrale Rolle. Das FYSIC Haustelefon lässt sich dank der großen Tasten selbst bei nachlassender Sehkraft problemlos bedienen. Die sechs wichtigsten Kontakte werden Fototasten zugeordnet – dann genügt ein Tastendruck auf das entsprechende Foto, um die Liebsten zu erreichen. Zusätzlich zum akustischen Klingeln werden Anrufe mit einem Lichtsignal angezeigt. Weitere Funktionen wie ein Lautsprecher, die Wahlwiederholung und die Möglichkeit zur Wandmontage runden die Bandbreite der Funktionen ab.

FYSIC

Türklingel mit Lichtsignal

Keinen Besuch mehr verpassen: Die Türklingel mit Lichtsignal hilft Menschen mit Hörproblemen, das Klingeln an der Tür auch unabhängig vom akustischen Signal wahrzunehmen. Die kabellose Klingel signalisiert wahlweise durch ein helles, blinkendes Licht oder ein akustisches Signal, wenn Besuch oder der Paketbote vor der Tür steht und klingelt. Auf Wunsch lässt sich das optische Signal aber auch mit dem akustischen Klingelton kombinieren. Zwischen Klingel und Klingelknopf besteht eine kabellose Verbindung, die Klingel lässt sich problemlos an jede Steckdose anschließen.


FYSIC

Digitale Waage mit abnehmbarem Display

Für viele Menschen ist das Wiegen eine tägliche und oft auch medizinische sinnvolle Routine. Um das Ablesen der Anzeige zu erleichtern, lässt sich das Display der digitalen FYSIC Waage einfach abnehmen. Es ist kabellos und kann optional zum Beispiel auf Augenhöhe an der Wand befestigt werden. Des Weiteren bietet die Waage eine Erinnerungsfunktion, wenn zu einer bestimmten Zeit des Tages das Gewicht gemessen werden soll. Auf dem Display ist außerdem eine Uhranzeige integriert.


FYSIC

Die Produkte von FYSIC überzeugen durch einfache Bedienung und funktionales Design. Diese und sechs weitere Produkte sind unter dem Suchbegriff „FYSIC“ auf www.nuk-shop.de und www.amazon.de erhältlich.

Schöne **Wohnwelt**

– für Sie entdeckt



Natürlich schön

Das Paket „Prestige“ von Boen ist in den unterschiedlichsten Bereichen, wie privaten Wohnräumen, Büros und Geschäften einsetzbar. Es bietet unendliche Gestaltungsmöglichkeiten, die keine Wünsche offen lassen, auch aufwendige Verlegemuster nach traditioneller Handwerkskunst. Mit einer geringen Aufbauhöhe von nur 10 mm ist Prestige auch das ideale Produkt für hochwertige Sanierungen und Renovierungen.



Das Parkett gibt es in 4 verschiedenen Stablängen, 16 Farben und 12 Holzarten. Die Nuttschicht beträgt 3,5 bzw. 6 mm. Boen gibt auf sein Parkett im Wohnbereich bis zu 20 Jahren Garantie auf das Produkt (gemäß seiner Garantiebestimmungen).

Gefunden bei:

● Parkettwelt
Adendorf


Stoffe zum Träumen

Wer nähen kann, der wird hier ein wahres Paradies vorfinden. Wunderschöne Stoffe für Kissen, Decken, Figuren, Lampenschirme und Schachteln. Im „Quilt Garden“ in der Rosenstraße, in Lüneburg, gibt es für jeden Einrichtungstil den passenden Stoff. Die Beratung ist sehr persönlich und von der erfahrenen Schneiderin Anne-Kristin Werner-Sarkar gibt es gerne einen guten Tipp zur Verarbeitung. Auch passende Kurzwaren und Zubehör für Patchwork und Quilten sind im Sortiment. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, in den Nähkursen des Quilt Garden können Sie unter professioneller Anleitung Ihr eigenes Nähkunstwerk herstellen.

Gefunden bei:

Quilt Garden

Stilvolle Accessoires

Die persönliche Note bekommt ein Raum, eine Wohnung eigentlich erst durch die kleinen Dinge. Und hier ist dem Geschmack keine Grenze gesetzt. Seit kurzem gibt es in Lüneburg, Am Berge 3, ein nettes kleines Geschäft mit dänischen Produkten. Wer es romantisch, verspielt und mit feiner Note mag, der ist hier richtig.

Uns ist besonders der Kerzenschmuck aufgefallen. Hübsche kleine glitzernde Blumen, die an die Kerzen gesteckt werden. Sie können immer wieder verwendet werden und verwandeln jede Kerze zum Schmuckstück. Ein besonderes Highlight sind die echten, alten Spitzentischdecken. Ein Traum in Weiß! Sie stammen aus einem alten Lager und sind noch nie in Gebrauch gewesen.



Gefunden bei:

Froken Dina



Der „Bardowicker Domspatz“ wird flügge

*Barrierefrei leben und wohnen –
mitten im historischen Ortskern
am Bardowicker Dom.*

Das Häuser-Ensemble „der Bardowicker Domspatz“ mit seinen großzügigen, barrierefreien Wohnungen befindet sich auf einem ca. 20.000 m² großen Parkgelände unmittelbar am historischen Dom im Ortskern von Bardowick.

Der „Domspatz“ bietet den Menschen ein hochwertiges, offenes Wohnen in Lebendigkeit und Gemeinschaft. Das großzügige Platzangebot schafft den Freiraum, sich untereinander austau-

schen zu können und gestattet ebenso hervorragende Rückzugsmöglichkeiten zugleich.

Bei der Konzipierung und Umsetzung war es vor allem wichtig, den dörflichen Charme zu erhalten. Die seniorenge- rechten Wohnungen sollten keinesfalls einen Pflegeheimcharakter haben. Stattdessen stand im Fokus, kleine Häuser mit 6 bis 12 Wohneinheiten zu bauen, bei denen Pflege oder Assistenz im Alltag bei Bedarf hinzugezogen werden



Der ungewöhnliche Name „Domspatz“ entstand aus der Idee heraus, eine einzigartige Wohnumgebung in direkter Domnähe zu schaffen. Der Spatz ist dabei das Symbol für einen munteren Zeitgenossen der Lebendigkeit verspricht. „Die Menschen sollen sich gerne untereinander austauschen und regen Kontakt zu Ihrer Umwelt pflegen. So munter und aktiv wie die Spatzen es tun.“, so Gerhard Brandenburg. Darum sind die Wohnhäuser in eine Parkanlage eingebettet, die eine ausgeprägte Verbindung zur Natur ermöglicht und sich damit auszeichnet in das ländliche Ortsbild des Fleckens Bardowick eingliedert.

können. Wir schaffen die baulichen und technischen Voraussetzungen dafür.

Der „Domspatz“ soll zeigen, dass alte und kranke Menschen nicht auf das Abstellgleis, sondern in die Mitte der Gesellschaft gehören, nämlich genau in das schöne Ortszentrum am Bardowicker Dom. Aus diesem Grund sind die barrierefreien Wohnungen auch nicht ausschließlich für ältere Menschen konzipiert, sondern für alle die, denen das eigene Haus mit Garten vielleicht zu



viel Arbeit bereitet, die aber auf eine grüne Umgebung und stilvolles Wohnen nicht verzichten möchten.

Im aktuell begonnenen zweiten Bauabschnitt entstehen zwei Häuser mit je 6 Wohnungen zwischen 65 und 130 m² Fläche. Die barrierefreien Wohnungen werden hell und freundlich. Große Energiesparfenster lassen viel Licht in die Zimmer. Alle Wohnungen werden mit besonders effizienter Heiztechnik der neuesten Generation ausgestattet. Über die installierten Hauswasserstatio-

nen können flexible Energiequellen wie Kraftwärmekoppung oder Solartechnik angebunden werden. Die Häuser sollen im Sommer 2014 fertiggestellt werden.

■ Brandenburg

*Für nähere Informationen stehen Ihnen
Gerhard Brandenburg und Sascha Brock
vom Bardowicker Domspatz jederzeit gern zur
Verfügung. Tel.: 04131 / 92 33 60
Weitere Informationen finden Sie auch unter
www.bardowicker-domspatz.de.*

Holz gehört in jedes Haus

Das wissen die Profis von Parkettwelt Adendorf nur zu gut. Seit nunmehr 10 Jahren verschönern sie Wohnungen, Büros und öffentliche Einrichtungen mit Holzfußböden aller Art. Die Holzarten und -farben sind vielfältig, die Kundenwünsche individuell und die Räume ihr Wirkungsfeld.

Der Trend zu mehr Natur in den eigenen vier Wänden hat die Philosophie von Parkettwelt Adendorf bestärkt. Nun wurde es Zeit, den Kunden eine neue größere Ausstellung zu präsentieren. Der Bau für das neue Firmengebäude ist schon in vollem Gange. Es soll im Frühjahr 2014 eröffnet werden.

Wie auch jetzt schon, können Sie in der Ausstellung auf Ihrem Wunschparkett schon einmal „Probelaufen“. Wer sich nicht sicher ist, ob die Möbel auch wirklich in der Farbe passen, der nimmt sich einfach ein Stück mit nach Hause und probiert es aus. Auf Wunsch kommen die Berater von Parkettwelt Adendorf auch mit einer Reihe von Mustern zu Ihnen. Vor Ort lassen sich die Wohnwünsche manchmal doch besser klären. Gerade bei barrierefreien Wohnungen sollen die Übergänge zu anderen Räu-

men oder Treppenanschlüsse absolut eben sein.

Für alle Heimwerker, die ihr Parkett gern selbst verlegen möchten, haben die Profis von Parkettwelt Adendorf immer einen guten Tipp parat. Sei es bei der Wahl des richtigen Untergrundes, die Feuchtigkeitsmessung oder die Herstellung von Bodenanschlüssen.

Wer sich nicht selbst daran traut, der überlässt seinen Fußboden den Profis. Vom Aufmaß, Beratung, Untergrundherstellung über Montage bis zur Versiegelung - alles wird perfekt, auch die spätere Pflege des Bodens, wie Schleifen, Ölen, Wachsen. Bei Sanierungen kümmern sich die Handwerker ebenso um die Entsorgung des alten Bodens. Dann können Sie sich anderorts erholen und ziehen entspannt in Ihren „neuen“, gemütlichen Wohnraum. ■ SB

Seniorenfreundliche, komfortable Wohnung in Bardowick zu vermieten! Courtagefrei!

Kontakt: Anne Hoeksema
Robert-Lehmann-Ring 46, 21365 Adendorf
☎ 0173 - 6243 123
✉ armin.roeckseisen@gmx.de

71 m² Wohnfläche, 2 Zi.,
625,- € Kaltmiete
plus 200,- € NK-Abschlag

• hochwertige Ausstattung • Erstbezug • barrierefreie EG-Wohnung • Fußbodenheizung und Fliesen • Bad mit besonderer Ausstattung • Gäste-WC • Einbauküche • barrierefreie Terrasse • Regenwassernutzung • Satelliten-Gemeinschaftsantenne • Netzwerk-Verkabelung • Niedrigenergiehaus KfW-70-Standard • 3-fach-Verglasung • Vermietung von privat - courtagefrei!!

Altersgerecht mieten

Auch private Vermieter stellen sich auf die Nachfragen am Wohnungsmarkt ein. Frau Hoeksema aus Adendorf zeigt wie es geht.

Aus persönlicher Erfahrung hat sie Agelernt und Ihre zu vermietende Wohnung in Bardowick den heutigen Standards angepasst. So ist die Wohnung vollkommen barrierefrei und mit vielen annehmbaren Extras ausgestattet. Die Dusche ist ebenerdig gefliest, überall gibt es Fußbodenheizung und das Tor zur Welt steht mit einer Multi-mediaverkabelung in allen Räumen zur

Verfügung. Wer es gemütlich mag, der kann sich im Wohnzimmer einen Kamin aufstellen.

Trotz der zentralen Lage in Bardowick, mit exzellenter Verkehrsanbindung, hat man einen herrlichen Ausblick auf Gärten und Felder. So lebt es sich gut!

Weitere Informationen:
Frau Hoeksema, Tel. 0173 - 6243 123

Parkettwelt Adendorf



Die Profis
für perfekte Böden.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

Bunsenstraße 8a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 - 24 90 10
Fax 0 41 31 - 24 90 11

info@parkettwelt-adendorf.de
www.parkettwelt-adendorf.de
(Im Gewerbegebiet Nord
bei ALDI und Burger King)

Fliesen · Naturstein · Mosaik

Fliesenverlegung

Henning Soltau

Henning Soltau
Am Ilmenautal 1
21357 Barum/Horburg
Telefon 04131 - 855 86 01
Fax 04131 - 855 86 02
Mobil 0173 - 276 81 46
kontakt@fliesenleger-hs.de
www.fliesenleger-hs.de

Siliconfugen · Sanierung

Altersgerecht Wohnen

Häufig ist der Wunsch in den eigenen 4 Wänden bleiben zu können, groß. Dabei ist es egal, ob es sich um eine Mietwohnung, eine Eigentumswohnung oder um ein Haus handelt. Die gewohnte Umgebung wird nur ungern aufgegeben.



Leider stellen sich aber im Alter Einschränkungen ein, die manchmal einen Umbau oder eine altersgerechte Renovierung notwendig machen. Dazu gehören häufig kostenintensive Umbauten, z.B. im Bad oder durch den Einbau eines „Lifts“. Eine Bezuschussung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung oder die steuerliche Absetzbarkeit der Kosten kann dann schon hilfreich sein.

Steuerlich können sogenannte außergewöhnliche Belastungen berücksichtigt werden. Dazu gehören grundsätzlich größere Aufwendungen, die einem zwangsläufig entstehen und die bei der Mehrzahl der Personen mit gleichen Einkommens- und Vermögensverhältnissen nicht anfallen. Bei jedem Steuerpflichtigen wird nach einer Tabelle des Gesetzgebers berechnet, wie viel ihm aufgrund seines Einkommens zuzumuten ist. Zu den zwangsläufigen Aufwendungen gehören unter anderem Krankheitskosten oder aber auch Umbaukosten, die durch eine krankheits- oder behindertengerechte Ausstattung entstehen. Gerade hierfür hat sich die Rechtsprechung in 2011 geändert und diese wurde Ende 2011 auch so vom Bundesfinanzministerium übernommen. Nunmehr wird die Auffassung vertreten, die Kosten für einen behindertengerechten Um- oder Neubau eines Hauses, einer Eigentumswohnung oder einer Mietwohnung sind weder durch den steuerlichen Grundfreibetrag noch durch den Behinderten- und Pflege-Pauschbetrag abgegolten. Auch wenn durch den Umbau eine Verbesserung der Wohnung oder des Hauses eintritt, wird hierin kein Gegenwert gesehen, denn der Umbau findet vorrangig auf-

grund des Gesundheitszustandes statt und nicht um eine Renovierung und Verbesserung der Wohnsituation herbeizuführen. Auch die Nutzung durch weitere Familienangehörige wird durch die neue Rechtsprechung akzeptiert. So sind jetzt die entstehenden Mehrkosten durch die krankheitsbedingte Ausgestaltung (z.B. Aufzug, Rollstuhlrampe, behindertengerechtes Bad) sowie darauf möglicherweise entstehende Schuldzinsen als außergewöhnliche Belastung abzugsfähig.

Weiterhin gibt es eine Förderungsmöglichkeit für altersgerechte Umbauten durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) des Bundes. Hierüber kann ein Zuschuss beantragt werden oder

aber ein zinsgünstiges Darlehen. Beides zusammen geht jedoch nicht. Antragsberechtigter ist jeder, der sein Eigenheim, seine Wohnung oder mit Zustimmung des Vermieters die Mietwohnung altersgerecht umbauen möchte. Um den Zuschuss zu erhalten, müssen mindestens 6.000 Euro investiert werden. Von diesen Investitionen werden pro Wohneinheit 5 % bezuschusst, maximal jedoch 2.500 Euro. Alternativ kann ein zinsgünstiges Darlehen bei der KfW beantragt werden. Hierfür gilt eine Darlehensobergrenze von 50.000 Euro. Die Zinssätze beginnen bei 1 %.

Für weitere Anschaffungen von Hilfsmitteln können andere Förder- und Zuschussmöglichkeiten geprüft werden,

die im Rahmen der Kranken-, Pflegeversicherung zur Verfügung stehen. Steuerlich ist unbedingt zu beachten, dass allgemein für krankheitsbedingte Aufwendungen vor der Anschaffung ein Nachweis erbracht werden muss, dass diese Aufwendungen auch notwendig sind. Bei Arznei-, Heil- und Hilfsmittel sollte vorab eine Verordnung des Arztes oder Heilpraktikers (bei dauernder Erkrankung reicht die einmalige Verordnung) vorliegen. Bei pflegenotwendigen Hilfsmitteln reicht der Nachweis durch die Bestätigung der Pflegestufe. Gleichzusetzen mit der ärztlichen Bescheinigung ist auch die Bescheinigung des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung.

■ Kerstin Ostermann

Ob Kapitalgesellschaft, Dienstleistungsunternehmen, Freiberufler oder Handwerksbetrieb – wir beraten Sie individuell und persönlich.

Mit 18 Mitarbeitern und 3 Steuerberatern führen wir die Finanz- und Lohnbuchhaltung und erstellen Ihre Jahresabschlüsse sowie private und betriebliche Steuererklärungen.

**Nutzen Sie unsere
Fachkenntnisse !**

Dipl.-Kfm.
Hans-Ulrich Wilke
und Kerstin Ostermann
Stadtkoppel 31/33
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 - 86 31 - 0
steuern@wilke-ostermann.de
www.wilke-ostermann.de

Wilke  **Ostermann**
Steuerkanzlei · Lüneburg · Hamburg



- ◆ Steuerliche Gestaltungsberatung
- ◆ Unternehmensnachfolge
- ◆ Existenzgründungsberatung
- ◆ Finanz- und Betriebsberatung
- ◆ Verfahrens- und Steuerstrafrecht

Wohnrecht im Alter

Bekanntlich soll man alte Bäume nicht verpflanzen. Aber wie verhält es sich im Mietverhältnis, wenn die Mietwohnung nicht mehr den Bedürfnissen des Alters entspricht?

Grundsätzlich hat der Gesetzgeber dem Mieter das Recht zum vertragsgemäßen Gebrauch der Mietwohnung eingeräumt (§ 535 BGB). Unter dem Begriff des „Wohnens“ fasst er Gesetzgeber und die Rechtsprechung die Benutzung der Räumlichkeiten als Lebensmittelpunkt des Mieters und seiner Familie.

Mithin gehört hierzu die gesamte bedürfnisgerechte Ausgestaltung der Lebensführung des Mieters. Auch das Alter, oder Nutzen der Wohnung im Krankheitsfalle bis hin zum Sterben gehört zum vertragsgemäßen Gebrauch (AG Bad Schwartau NZM 2002, 215). Eine Pflegebedürftigkeit, Behinderung o.ä. kann mithin nicht zur Nutzungsuntersagung durch den Vermieter führen. Die unterschiedlichen Phasen des Lebens wirken sich auf die Bedürfnisse des Mieters an der Wohnnutzung aus. Wenn man früher vielleicht noch lieber die Treppen als den Fahrstuhl benutzt hat, wird gerade im Alter die Benutzung des Fahrstuhls existenziell zum Erreichen oder Verlassen der Wohnung. Sofern ein Fahrstuhl vorhanden ist, ist die Nutzung vom Gebrauchsrecht umfasst. Der Vermieter ist verpflichtet, die Aufzugsanlage rund um die Uhr (OLG Frankfurt/Main NZM 2004, 909) in Betrieb zu halten und notwendige Repa-

raturen durchzuführen (LG Hamburg, ZMR 1977).

Benötigte man früher noch eine Abstellmöglichkeit für den Kinderwagen im Hausflur, so ist es im Alter häufig der Rollator. Die Rechtsprechung unterscheidet hier nicht. Es sind dieselben Anforderungen zu stellen. Maßgeblich abzustellen ist auf die Nutzungsmöglichkeit und die Zweckbestimmung des Hausflurs. Sofern die Nutzungsmöglichkeit des Hausflurs für andere Mitbewohner nicht durch das Abstellen eines Rollators eingeschränkt und/oder der Hausflur nicht als Fluchtweg genutzt wird bzw. eine Fluchtwegseinschränkung nicht vorliegt, so ist das Abstellen von Rollatoren genauso wie das Abstellen eines Kinderwagens im Hausflur grundsätzlich zulässig. Zu berücksichtigen ist hierbei auch, inwieweit es dem einzelnen Mieter möglich ist, die Wohnung mit dem Rollator problemlos zu erreichen und den Rollator gegebenenfalls auch in der Wohnung abzustellen. Hier ist immer ein Ausgleich der Nutzungsinteressenten des betroffenen Mieters mit den übrigen Bewohnern herzustellen. Sofern in Allgemeinen Geschäftsbedingungen, wozu auch regelmäßig die Regelungen in einem Mietvertrag gehören können, das Abstellen eines Rollators von vorn her-

ein verboten ist, so sind diese Klauseln regelmäßig unwirksam.

Wie verhält es sich nun aber, wenn bauliche Veränderungen notwendig sind?

Die meisten Mietverträge treffen hierüber Regelungen. Die einzelnen Klauseln sind jedoch auf ihre Wirksamkeit streng zu überprüfen. Oftmals gilt auch hier, dass die Klauseln unwirksam sind, da sie den Mieter unangemessen benachteiligen, oder aber aus sich heraus nicht transparent sind. Regelmäßig zulässig sind sogenannte Erlaubnisvorbehalte, demnach vor Durchführung von baulichen Veränderungen die Erlaubnis des Mieters eingeholt werden muss. Regelmäßig hat der Mieter jedoch den Anspruch auf Erteilung einer solchen

Erlaubnis, wenn Gründe für eine Versagung nicht vorliegen und der Mieter durch die Maßnahmen sein Leben in der Mietwohnung den entsprechenden Wohnbedürfnissen angepasst angenehmer gestalten kann. Hier hat eine Abwägung der wechselseitigen Interessen stattzufinden, wobei das Ermessen des Vermieters durch den Grundsatz von Treu und Glauben gebunden ist. Demnach hat der Mieter regelmäßig das Recht, Maßnahmen durchzuführen, die nicht zu einer Beeinträchtigung des Vermieters führen, die also insbesondere nicht das Mietobjekt in der Substanz noch die Wohnanlage oder die Nachbarn beeinträchtigt. Bei Beendigung des Mietverhältnisses müssen sich aber die vorgenommenen Veränderungen leicht wieder beseitigen lassen (LG Es-

sen WUM 1987, 257; Schmidt-Futterer, § 535 Rn. 429).

Der Vermieter hat zur Sicherung dieses Rückbauanspruchs das Recht, Sicherheitsmaßnahmen zu verlangen. Er ist nicht darauf zu verweisen, dass er bereits eine Mietkaution innehält. Vielmehr hat er den Anspruch, eine angemessene Sicherheit dafür zu verlangen, dass ein Rückbau der baulichen Veränderungen bei Beendigung des Mietvertrages erfolgt. Die Höhe ist immer eine Frage des Einzelfalls. Bei größeren baulichen Veränderungen oder gleichgewichtigen Interessen des Vermieters an der Verweigerung der Zustimmung hatte der Gesetzgeber die Rechte des Mieters durch die Einführung des § 554 a) BGB gestärkt. Demnach kann der Mieter vom Vermieter die Zustimmung zur

Wöbken, Braune & Kollegen

Rechtsanwälte · Notare · Steuerberater

Kanzlei und Notariat Kefersteinstr. 20 • 21335 Lüneburg

Tel. (04131)789500 • Fax (04131)7895050

anwaltliche Zweigstelle: Im Sande 8a • 21357 Bardowick

Tel. (04131)121858 • Fax (04131)129989

info@woebkenbraune.de • www.woebkenbraune.de

baulichen Veränderungen oder sonstigen Einrichtungen verlangen, die für eine behindertengerechte Nutzung der Mietsache erforderlich ist (sogenannte Barrierefreiheit). Auch wenn der Gesetzestext von einer Behinderung spricht, so ist der Anwendungsbereich der Norm doch weiter zu fassen. Erfasst werden soll jede erhebliche und dauerhafte Einschränkung der Bewegungsfähigkeit (BT-DS 14/5663 S. 78). Erforderlich ist mithin das unabweisbare Bedürfnis des Mieters oder Haushaltsangehörigen an der Maßnahme, ohne die seine Lebensqualität oder Teilnahme am gesellschaftlichen Leben eingeschränkt wäre (Palandt, § 554 a) BGB Rn. 8 mwN.). Dies gilt insbesondere für die Errichtung von Rollstuhlrampen, Haltegriffe, Einbau eines behindertengerechten Bades, Türänderungen, spezielle Licht- und Tonsignale, Notrufausstattungen, Schaffung einer ausreichenden Wendefläche für Rollstuhlfahrer, Einbau eines behindertengerechten Aufzuges etc. Erforderlich ist eine solche Maßnahme bereits dann, wenn sie hilfreich und wesentlich ist (Haas, das Mietrecht, 2001, § 554 a) BGB Rn. 8). Allerdings hat auch hier eine Abwägung der Vermieterinteressen mit den dargelegten Interessen

des Mieters zu erfolgen. Hier sind insbesondere Art, Dauer und Schwere der Behinderung und der damit zusammenhängenden erforderlichen baulichen Maßnahmen, deren Umfang und Dauer sowie die Möglichkeit des Rückbaus ausschlaggebend. Schlägt insoweit Justitia Waage zugunsten des Mieters aus, so kann der Vermieter die Zustimmung noch von der Leistung einer angemessenen zusätzlichen Sicherheit abhängig machen. Auch hier gilt das oben bereits Ausgeführte zu der zusätzlichen Sicherheitsleistung durch den Mieter. Losgelöst von den aufgezeigten gesetzlichen Bestimmungen gibt es natürlich immer die Möglichkeit, sich einvernehmlich mit seinem Vermieter auf Durchführung von baulichen Maßnahmen zu verständigen. Hier ist es angebracht, dass eine klare vertragliche Zusatzregelung geschaffen wird. Sie dient dazu, Streit zu vermeiden und die beiderseitigen Interessen hinreichend zu berücksichtigen. Soweit seitens des Mieters erhebliche Investitionen aufgewendet werden sollen, empfiehlt es sich, eine Regelung darüber zu treffen, was mit den baulichen Veränderungen bei Beendigung des Mietverhältnisses geschieht (bleiben sie in der Wohnung

oder müssen sie vom Mieter beseitigt werden). Die bloße Zustimmung des Vermieters zur Durchführung von baulichen Veränderungen führt nicht dazu, dass die baulichen Veränderungen auch automatisch bei Beendigung des Mietverhältnisses in den Räumlichkeiten verbleiben dürfen. Auch ist zu regeln, was bei einer vorzeitigen Beendigung des Mietverhältnisses mit den getätigten Investitionskosten geschieht. Insbesondere, ob der Mieter bei Beendigung des Mietverhältnisses vor einem bestimmten Zeitpunkt einen Anspruch auf anteilige Entschädigung für die durchgeführten Verwendungen, wenn sie denn in der Wohnung verbleiben, erhält. Auch hier ist es ratsam, eine klare Regelung zu schaffen, um unnötige Auseinandersetzungen und damit verbundene kostenträchtige Rechtsstreitigkeiten zu vermeiden.

■ Rechtsanwalt Sebastian Jäkel
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentum
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

ERGO Victoria

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Agentur
Robin Göhlke

Kirchweg 66, 21365 Adendorf

Tel 04131 2230193

Fax 04131 2230194

robin.goehlke@ergo.de

Beratung finden Sie hier

Betreuungsverein Lüneburg e.V.

Mo. und Fr. 9 – 11 Uhr,
Do. 15 – 17 Uhr u. n. V.
Tel. 0 41 31 / 7 85 98 - 0
oder 0 41 31 / 7 85 98 - 10

Beratung in Verlust- und Krisensituationen/Trauer- begleitung TABEA e.V.

Zentrale: Tel. 030 / 4 95 57 47

Demenz-FRIDA

Freiwilligenhilfe für Demen-
kranke und Alzheimerfamilien,
Betreuung in Gruppen- und
Einzelstunden, telefonische
Beratung möglich,
Demenz-Angehörigengruppe:
je. letzten Di. im Monat, 15 Uhr
Tel. 0 41 31 / 2 66 69 14

Ehe- und Lebensberatung

(ev. und kath.) Sprechstunden in:
Johannisstr. 36,
Di. 17 – 18.00 Uhr
Geschwister-Scholl-Haus,
Mi. 15.30 – 17.30 Uhr
tel. Anmeldung: Mo. – Fr. 8.30 –
9.30 Uhr, Di. 16 – 17.00 Uhr
Tel. 0 41 31 / 4 88 98

Seniorenbetreuung

Hohnstorf/Elbe
Tel. 0 41 39 / 69 69 266

Seniorenservicebüro und Pflegestützpunkt REGION Lüneburg

Frau Hermann,
Tel. 0 41 31 / 30 92 13
Sprechstunde Seniorenbeirat
Mi. 10 – 12 Uhr,
Tel. 0 41 31 / 30 95 89
Rechtsberatung 14.30 – 16.30
Uhr, (j d 2. u. 4. Mittwoch im
Monat) Hospital zum Großen
Heiligen Geist,
Heiligengeiststr. 29 a, Lüneburg

AWO-Seniorenhilfen

Betreutes Wohnen,
Hausnotruf und weiteres
Tel. 0 41 31 / 75 96 16

Weißer Ring

Hilfe für Kriminalitätsoffer
Tel. 0 41 31 / 5 81 30

Verbraucherberatung

Tel. 0 41 31 / 4 49 57

Der PARITÄTISCHE

Tel. 0 41 31 / 86 18 - 0
Sprechzeiten für alle Dienste
Mo. - Do. 8 – 16 Uhr, Fr. 8 – 13 Uhr
Ambulante Pflege
Tel. 0 41 31 / 86 18 18 19
Essen auf Rädern
Tel. 0 41 31 / 86 18 15 16

KIBIS des Paritätischen

Infos/Beratung zur Selbsthilfe
Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr,
Do. 17 – 19 Uhr
Tel. 0 41 31 / 86 18 20 21

Caritasverband Lüneburg

Johannisstr. 36

Dt. Rentenversicherung Braunschweig-Hannover

Mo. – Mi. 8 – 15 Uhr,
Do. 8 – 18 Uhr, Fr. 8 – 13 Uhr
Lessingstr. 2,
Tel. 0 41 31 / 7 59 50

Ichtys Lüneburg e.V.

zur Förderung des christl. Glaubens
Tel. 0 41 31 / 18 89 85

Pflegende Angehörige

über KIBISbetreuung

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Lüneburg

Schnellenberger Weg 42,
Tel. 0 41 31 / 37 36 - 0
Häusliche Krankenpflege,
Tel. 0 41 31 / 67 36 13
Alten- und Pflegeheim,
Röntgenstr. 34, Adendorf,
Tel. 0 41 31 / 9 88 - 0

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Lüneburg-Stadt

An den Reeperbahnen 1a,
Tel. 0 41 31 / 26 66 90
Erste-Hilfe-Kurse, Blutspende,
Bewegung bis ins Alter,
Häusliche Pflege und Beratung,
Tel. 0 41 31 / 26 66 912

DRK-Augusta-Schwesternschaft

Heinrich-Heine-Str. 48
Tel. 0 41 31 / 7 89 65 - 0,
Alten- und Pflegeheim
Tel. 0 41 31 / 7 89 65 21
Häusliche Krankenpflege
Tel. 0 41 31 / 7 89 65 33

Diakonische Werk

(Diakonieverband)
An den Reeperbahnen 1
Tel. 0 41 31 / 74 92 - 0

Behindertenbeirat

Di. 15.30 – 16.30 Uhr u.n. V.,
Hügelstr. 1, Tel. 0 41 31 / 76 09 07

Dorfhelferinnen-Station

Christine Burmester
Tel. 0 41 39 / 6 96 91 12
Häusl. Krankenpflege
Tel. 0 41 31 / 9 23 50
Haus- und Familienpflege
Tel. 0 41 78 / 3 37

Hospiz Freundeskreis

Tel. 0 41 31 / 73 15 00

Johann und Erika Loewe-Stiftung

Sozialpsychiatr. Versorgung
Wohnen im Sonnenhof
Tel. 0 41 31 / 67 90 24
Ambulante Betreuung
Tel. 0 41 31 / 67 90 24

Johanniter in Lüneburg

Johanniter-Unfall-Hilfe:
Diakoniestation, Häusliche
Kranken- und Altenpflege,
Betreutes Wohnen, Hausnotruf,
Menüservice, Demenzgruppe,
Haushaltsschutzbrief
Volgershall 186,
Tel. 0 41 31 / 75 74 10

Posener Altenheim im

Johanniterorden

Bernhard-Riemann-Straße 30,
Tel. 0 41 31 / 85 44 60

Alzheimer Gesellschaft

Haus der Stiftung Haus Schlüter
Apfelallee,
Tel. 0 41 31 / 76 66 56

Altersgerechtes und barrierefreies Wohnen

Tel. 0 41 31 / 86 18 15

In unserer Trauerhalle können im angemessenen Rahmen Trauerfeiern stattfinden.



In unserem Trauercafé können die Angehörigen nach der Trauerfeier mit der Familie und Freunden bei Café und Kuchen Erinnerungen austauschen.



Phillip, Ines & Andree Berger



Lüneburg, Stadtkoppel 8
Tel.: 0 41 31- 60 60 110
 Bleckede & Barskamp & Dahlenburg
www.steinbauer.vc

Bestattungen **Steinhauer Berger** GmbH

stationäre Pflege

Lüneburg

Domizil Bockelsberg I

Wichernstraße 36-38
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 40 56 74

Domizil Bockelsberg II

Nelly-Sachs-Straße 14
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 4 83 74

Domicil-Seniorenpflegeheim

Stresemannstraße 17
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 97 87 0

GBS Senioren-Residenz

Lüneburg

Neue Sülze 25/26
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 71 90

Posener Altenheim

Bernhard-Riemann-Straße 30
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 8 54 46 17

Seniorenzentrum

Alte Stadtgärtnerei

Olof-Palme-Straße 4-29
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 86 18 26

Senioren- und Pflegezentrum

Am Lambertiplatz

Vor der Sülze 4
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 72 80

Seniorenpflegeheim
Christinenhof

Auf der Hude 60
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 2 47 40

Seniorenheim Lüner Hof

Alten und Pflegeheim e.V.

Auf dem Kauf 9
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 3 88 88

Wohnpark an der Alten Saline

Vor der Sülze 1
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 26 38 0

Wohnpark Schlüter

Bülows Kamp 11
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 8 44 35

Adendorf

Ratsdomizil Adendorf

Drechslerstraße 2-6
 21365 Adendorf
 Tel. 0 41 31 / 18 07 27

Alt Garge

Senioren- und Pflegeheim

„Elbuferpark“

Hermann-Löns-Ring 24
 21354 Alt Garge
 Tel. 0 58 54 / 9 69 80

Amelinghausen

Seniorenzentrum Lopaupark
GmbH

Lerchenweg 11
 21385 Amelinghausen
 Tel. 0 41 32 / 9 32 00

Altenpflegezentrum Haus
Hoheneck

Wohlenbüttler Straße 18
 21385 Amelinghausen
 Tel. 0 41 32 / 9 13 90

Bardowick

St. Marianus Hospiz Zentrum

Schlöpkeweg 8
 21357 Bardowick
 Tel. 0 41 31 / 9 25 15 42

Betzendorf/Drögenindorf

Haus Herbstrose

Alter Wanderweg 4
 21386 Betzendorf/
 Drögenindorf
 Tel. 0 41 38 / 5 10 70

Bleckede

Alten- und Pflegeheim Koch

Hittberger Str. 41
 21354 Bleckede
 Tel. 0 58 57 / 2 91

Seniorenpflege „Haus Tetzlauff“

Barförder Str. 1
 21354 Bleckede
 Tel. 0 58 57 / 2 54

Boltersen

Seniorenpflegeheim
„Zum Alten Gutshof“

Dorfstr. 2
 21379 Boltersen
 Tel. 0 41 36 / 90 80

Erbstorf

Alten- und Pflegeheim

Rosengarten

Hauptstr. 36 - 40 a
 29574 Erbstorf
 Tel. 0 58 22 / 30 43

Häcklingen

Wohnpark Häcklingen

Am Dorfplatz 47 a+b
 21335 Häcklingen
 Tel. 0 41 31 / 85 58 70

Kirchgellersen

bella-Vita „Haus Hilsen“

Böhmsholzer Weg 13-15
 21394 Kirchgellersen
 Tel. 0 41 35 / 80 98 88

Reppenstedt

Heidberg Domizil

Milanweg 55
 21391 Reppenstedt
 Tel. 0 41 31 / 6 50 88

Seniorenzentrum „Haus
Reppenstedt“ GmbH

Eschenweg 1
 21391 Reppenstedt
 Tel. 0 41 31 / 26 30 - 0

Vastorf

Alten und Pflegeheim

„Haus Linda“

Gifkendorferstr. 6
 21397 Vastorf
 Tel. 0 41 37 / 49 3

Wittorf

Alten- und Pflegeheim

„Talitha-kumi“

Im Moor 4
 21357 Wittorf
 Tel. 0 41 33 / 2 00 90

Westergellersen

Alten- und Pflegeheim

„Haus Albers“

Rentenstr. 15 A
 21394 Westergellersen
 Tel. 0 41 35 / 2 16

ambulante Pflege

Lüneburg

Ambulanter Psychiatrischer
Pflegedienst

Am Wienebütteler Weg 1
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 60 23 30

ASB Kreisverband Lüneburg

Moldenweg 10+12, 14, 16
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 2 08 66 10

Der Paritätische Lüneburg

Altenbrücker Damm 1
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 86 18 0

DRK Augusta-Schwestern-
schaft e.V. Häusliche Kranken-
pflege

Olof-Palme-Straße 4-29
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 7 89 65 33

DRK Kreisverband Lüneburg e.V.

Schnellenberger Weg 42
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 67 36 0

GAR - Ganztags ambulante
Rehabilitation Lüneburg GmbH

Bei der St.Lambertikirche 12
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 7 89 90 50

Herz & Hand

Pflege- und Betreuungsdienst

Gut Wienebüttel Nr. 9
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 6 61 14

MDT Agentur Marcel Modrzn-
ski & Thorsten Hencke GbR

Wichernstraße 36-38
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 40 56 74

Pflege- und Therapiezentrum
Gut Wienebüttel GmbH

Gut Wienebüttel 1
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 674 0

Pflegedienst „Cura“ GbR
Ambulanter Alten- und
Krankenpflegedienst

Wichernstr. 10
 21335 Lüneburg
 „Tel. 0 41 31 / 40 85 49

PMK-Pflegedienst GmbH

Herrman Löns Straße 30
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 73 12 73

Sozialkonzept Christinenhof
GmbH

Nelly-Sachs-Straße 14
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 4 83 74

Sozialkonzept Christinenhof
GmbH

Bülows Kamp 11
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 8 44 35

TMK-Tagespflege
mit Kompetenz GmbH

Herrman Löns Straße 30
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 73 12 73

Verena Ruth Pflegedienst

Auf der Höhe 70G
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 40 22 88

Wir pflegen Sie e.V.

Bei der Pferdehütte 16
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 32 111

Adendorf

Ambulante Krankenpflege

Körper & Seele

Dorfstraße 168
 21365 Adendorf
 Tel. 0 41 31 / 5 91 36

*Es ist nahezu egal,
 wo man alt wird,
 von Bedeutung ist nur
 mit wem.*

Dr. Michael Kloska



Tel. 0 41 31 / 9 77 10

Waldfrieden
 Alten- und Pflegeheime GmbH

Georg-Soltwedel-Straße 16-20
 21407 Deutsch Evern

info@waldfrieden.org
www.waldfrieden.org

Sie suchen ...

- ... ambulante Kranken- und Altenpflege
- ... psychosoziale Betreuung
- ... Familienpflege und Haushaltshilfe
- ... Beratung und Unterstützung bei eigener Betreuung der Angehörigen
- ... Urlaubs- und Verhinderungspflege

Wir haben ...

- ... eine einfache Botschaft
- ... einen hohen Anspruch
- ... ein ganzheitliches Konzept
- ... fachliche Kompetenz
- ... ein motiviertes Team

Kompetenz hat einen Namen:



**Wir sind für Sie im Einsatz
Tel. 04131/26343-0**

Timelostraße 8b, 21407 Deutsch Evern • www.martin-beu.de • info@martin-beu.de

Ihr Pflegeteam

Rathausplatz 6
21356 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 24 53 53

Pflegedienst Ilmenau

Timelostr. 8b
21407 Deutsch Evern
Tel. 0 41 31 / 263 43 0

Neetze

Alternative Pflege

Am Gutshof 43
21398 Neetze
Tel. 0 58 50 / 97 13 42

Vögelsen

Alt & Jung GbR

Lüneburger Str. 4
21360 Vögelsen
Tel. 0 41 31 / 70 73 74

Bardowick

Bardowicker Pflegedienst GmbH

Hinter der Worth 5a
21357 Bardowick
Tel. 0 41 31 / 26 56 57

Kirchgellersen

bella-Vita Haus Hilsen GmbH

Böhmsholzer Weg 15
21394 Kirchgellersen
Tel. 0 41 35 / 2 67

Reppenstedt

**Senioren- und Behindertenpflege
Birgit Etzen**

Beethovenstraße 17
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 67 10 92

Westergellersen

**Pflegedienst
Burmester & Tochter GbR**

Einemhoferweg 1
21394 Westergellersen
Tel. 0 41 35 / 83 83

Marianus-mobil

Schlöpkeweg 8
21357 Bardowick
Tel. 0 41 31 / 9 25 15 42

Mechtersen

**Lüneburger Haus- und
Familienpflege**

Am Bahndamm 5
21358 Mechtersen
Tel. 0 41 78 / 3 37

Südergellersen

**Pflegeteam Südergellersen
Petersen & Kelsen GmbH**

Stoppelweg 3
21394 Südergellersen
Tel. 0 41 35 / 80 89 03

Deutsch Evern

Marina & Vera Scherer GbR

Bahnhofstr. 1
21407 Deutsch Evern
Tel. 0 41 31 / 8 20 34 24

Die Roten Engel

*Sie treffen sich regelmäßig im DRK
Alten- und Pflegeheim Adendorf,
um mit den Bewohnerinnen und
Bewohnern gemeinsam Zeit zu
verbringen. Zusammen gehen sie
spazieren, erzählen und spielen,
begleiten Bewohner bei Sommer-
oder Weihnachtsfeiern.*

zum Beispiel über den Umgang mit Demenzerkrankten, Trauergesprächs-führung, eine Erste-Hilfe-Schulung sowie praktische Übungen wie Rollstuhlfahren oder die Bedienung eines Krankentables unterstützen unsere Tätigkeit. Ein besonderer Schwerpunkt sind die Ausflugsfahrten, die mit unserer Unterstützung wieder angeboten werden können. So führte uns unsere erste Ausfahrt in den Lüneburger Kurpark. Hier haben wir den Seniorenspielplatz besichtigt und getestet. Die Bewohner waren so begeistert, dass sie sich für das Alten- und Pflegeheim ein ähnliches

In einem monatlichen Erfahrungsaustausch sprechen wir über unsere Erfahrungen. Regelmäßige Schulungen

Angebot wünschten. Diese Projektidee haben wir aufgenommen und mit Hilfe der Sparkasse Lüneburg, im Rahmen der Aktion „DAS TUT GUT“, und der Gemeinde Adendorf umgesetzt. Weitere Ausflüge führten uns ins Kloster Lüne, zum Lopausee und in der Weihnachtszeit haben wir vom Karstadt-Café aus das Treiben auf dem Weihnachtsmarkt in Lüneburg bewundert. Um diese und weitere Projekte weiter anbieten zu können brauchen wir Unterstützung. Haben Sie Zeit und Lust, mit uns Zeit zu verbringen und zu verschenken? Dann melden Sie sich! Wir freuen uns auf Sie.

*Kontakt: Sandra Mendel,
Telefon 0151 / 46 15 68 91*

Impressum



Herausgeber/Verlag

BUTENHOFF
Werbeagentur und Verlag
Auf der Hude 87
21339 Lüneburg
Tel. 04131 / 247 21 08
Fax 04131 / 247 21 09
www.butenhoff-werbeagentur.de

Onlineportal zum Magazin

www.mein-senioren-magazin.de

Redaktion

Sabine Butenhoff
redaktion@mein-senioren-magazin.de
und Bilder aus © Fotolia.com:
sowie Gastautoren (am Beitrag gez.)

Anzeigenverkauf

Sabine Butenhoff, Katharina Hopp
anzeigen@mein-senioren-magazin.de

Grafik/Satz

Sabine Butenhoff, Jessica Peters,

Fotos

© BUTENHOFF Werbeagentur
und Bilder aus © Fotolia.com:
S. 1 GordonGrand, S. 19 Lisa F. Young,
S. 28 Kablonk Micro, S. 30 minzpeter,
S. 40 Christian Müller

Druck

Häuser KG, Köln

Anzeigenpreise

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 01

Der Inhalt dieses Magazins ist nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt worden. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in den Adressverzeichnissen. Haftung und Gewähr sind ausgeschlossen. Nachdruck und Reproduktion, auch auszugsweise, sind nicht gestattet.



Ambulante Pflege

Wir stehen Ihnen und Ihren Angehörigen mit professioneller Hilfe zur Seite. Sie erhalten bei uns Beratung:

zur ambulanten Pflege, zum Einsatz von Hilfsmitteln, zum Hausnotruf-System, zur Krankenversicherung/Pflegeversicherung, zur Medizinischen Fußpflege, zur Pflegeeinstufung, zur stationären Pflege, zum Wohnen mit Service.

Eine unverbindliche Beratung ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Sie



Aus Liebe zum Menschen.

Kreisverband Lüneburg e.V.

Ambulante Pflege

Schnellenberger Weg 42
21339 Lüneburg
Tel. 04131/ 67 36-13
Fax 04131/ 67 36-31

pflege@drk-lueneburg.de
www.drk-lueneburg.de

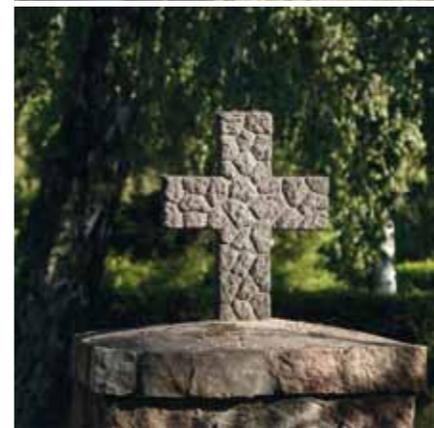


Kleine 1,5 Hektar mit einer großen **Geschichte**

Anfang des 20. Jahrhunderts zählte die Gemeinde Hücklingen etwa 180 Einwohner und gehörte der Kirchengemeinde Embsen an. Dort wurden die Hücklinger auch zu Grabe getragen. Der Wunsch nach einem eigenen Friedhof wurde immer stärker. Doch die Gemeinde war klein.

Seit Jahrhunderten mussten die Bewohner aus Hücklingen sich nach Embsen begeben, um Ihren Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen und die Gräber zu pflegen. Die Wege, bei Wind und Wetter, waren mühsam und durch stärker werdenden Verkehr in den Kriegsjahren auch gefährlicher.

Zwei Bewohner des Dorfes versprachen sich im Winter 1944/45 in die Hand, dass sie der Gemeinde Land für einen Friedhof geben würden, wenn ihr Sohn und Schwiegersohn lebend aus dem Krieg zurückkämen. Das Glück war mit



ihnen und so kam Hücklingen zum eigenen Friedhof.

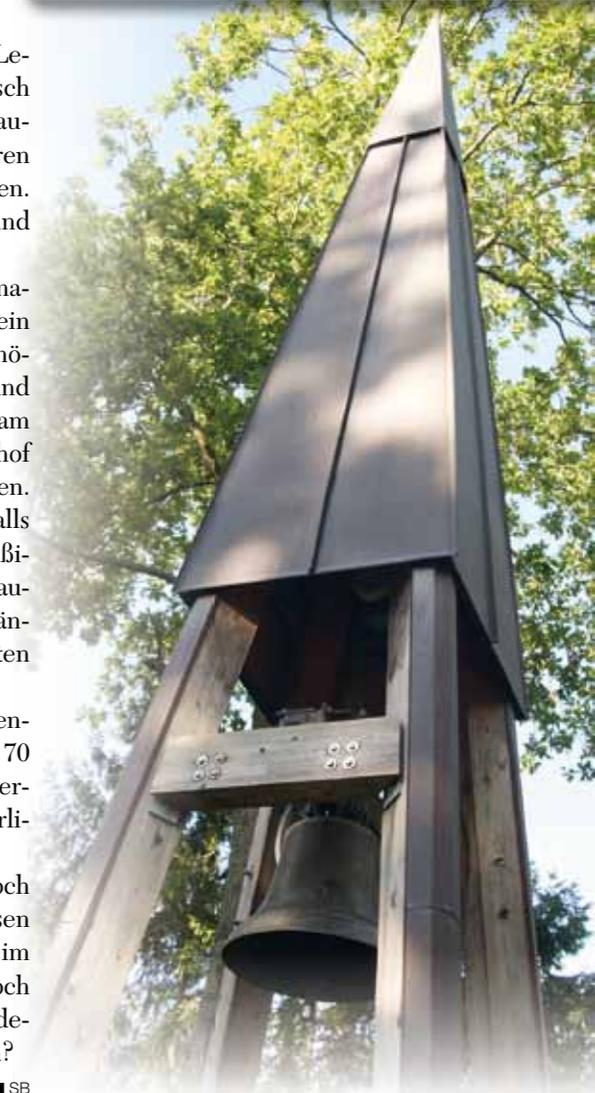
Doch das Glück liegt oft so nah am Unglück, so dass es sich erwies, dass das erste Grab durch die Mutter eines dieser Söhne belegt werden musste.

Etwa 20 Jahre danach, ließen die Lebensumstände der Bürger den Wunsch nach einer Kapelle laut werden. Trauerfeiern in den eigenen Häusern waren aus Platzmangel kaum zu bewältigen. Doch das Geld dafür fehlte. Bund und Länder lehnten Zuschüsse ab.

Am 16. Juli 1965 schickte der damalige Bürgermeister von Hücklingen ein Schreiben an alle Einwohner, sie mögen sich doch mit Muskelkraft und Sachspenden von Baumaterial schon am folgenden Sonnabend auf dem Friedhof einfinden, um eine Kapelle zu bauen. Die Bauleitung übernahmen ebenfalls Dorfmitglieder. So erschufen die fleißigen Handwerker, Zimmerleuten, Maurer und Helfer die heutige Kapelle. Männer und Frauen gleichermaßen packten an. Jeder wie und was er konnte.

Die Kapelle, mit ihrem nebenstehendem Glockenturm, bietet Platz für 70 Personen und ermöglicht den Hinterbliebenen einen würdigen und feierlichen Abschied.

Diese Geschichte ist heute kaum noch denkbar. Oft stehen Einzelinteressen viel zu sehr im Vordergrund. Sei es im Verein oder in der Gemeinde. Doch sollten wir nicht bei so mancher Forderung an diese Bereitschaft anknüpfen? Ein Hoch auf die Gemeinschaft! ■ SB



BLUMENHAUS LÜNEBURG

Wir gestalten Erinnerungen

- FLORISTIK FÜR JEDEN ANLASS
- GRABPFLEGE UND DAUERGRABPFLEGE
- GARTENGESTALTUNG
- ERINNERUNGSGARTEN AUF DEM LÜNEBURGER WALDFRIEDHOF IN ZUSAMMENARBEIT MIT STEINMETZEN

☎ 04131 / 51122

GÖXER WEG 21
21337 LÜNEBURG

INFO@BLUMEN-IN-LUENEBURG.DE
WWW.BLUMENHAUS-LUENEBURG.DE



MENCKE
Naturstein

Wir geben dem Stein Persönlichkeit.

- Grabmalberatung
- Natursteintechnik
- Restaurierung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
☎ 04131-52329

Göxer Weg 8 & 19 (Am Waldfriedhof) · 21337 Lüneburg · www.mencke-naturstein.de



Viele Menschen ängstigen sich vor Straßenräubern, die ihnen die Handtasche mit Gewalt wegnehmen. Doch auf eine entrissene Handtasche kommen mehr als zwanzig entwendete Portemonnaies. Trotzdem gehen viele Leute unterwegs sehr sorglos mit ihren Geldbörsen um. Taschendiebe suchen ihre meist weiblichen Opfer dort, wo ihnen viele Menschen Deckung und Schutz bieten: in öffentlichen Verkehrsmitteln, an Haltestellen, auf Bahnhöfen, in Kaufhäusern, in Supermärkten oder am Rande von Großveranstaltungen. Die Diebe „ziehen“ die Geldbörsen und Brieftaschen blitzschnell aus Handtaschen oder aus der Kleidung. Taschendiebe, darunter auch viele Kinder und Jugendliche, gehen in Gruppen arbeitsmäßig vor und nutzen dabei vorhandenes oder selbst verursachtes Gedränge: Einige lenken das Opfer ab, einer zieht

die Beute, wieder andere decken die Tat und nehmen die Beute an sich. Auf den nächsten Seiten informieren wir Sie über die gebräuchlichsten Tricks der Taschendiebe, damit Sie Ihre Geldbörse sicher und wohlbehalten wieder nach Hause bringen.

Tricks der Taschendiebe

- „Oh, Verzeihung“
Im Gedränge werden Sie „versehentlich“ angerempelt. Auf der Treppe werden Sie von eiligen Passanten kurz „in die Mitte“ genommen. Beim Einsteigen in den Bus stolpert Ihr Vordermann, er bückt sich oder bleibt plötzlich stehen: Während Sie noch nach Halt suchen oder auflaufen und abgelenkt sind, greift ein Komplize in Ihre Tasche.
- „Ganz schön voll hier“
Im vollen Bus oder in der Bahn rückt jemand unangenehm dicht an Sie heran. Sie wenden ihm ärgerlich den Rücken zu – und damit ist Ihre Schulertasche „griffbereit“.

- „Wo finde ich diese Straße?“
Fremde fragen Sie nach dem Weg und halten Ihnen einen Stadtplan vor oder bitten Sie – beispielsweise auf Bahnhöfen – an einen ausgehängten Plan. Während Sie sich orientieren und abgelenkt sind, plündern andere Ihre Hand- oder Umhängetasche.
- „Können Sie wechseln?“
Ein Fremder bittet Sie, eine größere Münze zu wechseln. Wenn Sie das Münzfach Ihrer Börse öffnen, lenkt er Sie ab, etwa weil er seine Münze in Ihre Börse wirft, und stiehlt dabei die Geldscheine.
- „Das ist mir aber unangenehm“
Speziell nach einem Bankbesuch werden Sie „versehentlich“ mit Ketchup, Eis oder einer Flüssigkeit bekleckert, bei einem wortreichen Reinigungsversuch verschwindet das gerade abgehobene Geld aus Ihrer Tasche.
- „Wo steht die Milch?“
Im Supermarkt fragen Fremde nach einer bestimmten Ware. Während Sie

diese suchen oder das vorgezeigte Produkt erklären, wird Ihre Tasche am Einkaufswagen ausgeräumt.

- „Gib mir ´nen Euro“
Kinder oder Jugendliche tollen wild um Sie herum, betteln Sie an und zupfen an Ihrer Kleidung. Während Sie abgelenkt sind, greift einer in Ihre Handtasche.
- „Diese Rose ist für Sie“
Ein wildfremder Mensch begrüßt Sie freudig auf der Straße, umarmt Sie oder steckt Ihnen eine Blume an. Während Sie verduzt nachdenken, verschwindet aus Ihrer Tasche die Geldbörse.
- „Darf ich Ihnen die Tasche abnehmen?“

Diese Masche ist besonders gemein: Durchweg deutsche Einzeltäter beobachten Sie beim Einkaufen und bieten Ihnen scheinbar hilfsbereit noch im Geschäft oder auf der Straße an, den Einkauf nach Hause zu tragen. Dort eilen sie mit der Tasche zügig die Treppe hinauf, während Sie als älterer Mensch nicht so schnell hinterherkommen. Unterwegs nehmen die Täter die Geldbörse heraus, stellen Ihre Tasche vor die Tür und kommen Ihnen dann womöglich noch mit einem freundlichen Abschiedswort entgegen. Den Verlust bemerken Sie erst beim Auspacken.

Tipps Ihrer Polizei

- Nehmen Sie nach Möglichkeit keine größeren Bargeldbeträge mit.
- Tragen Sie Geld, Schecks, Kreditkarten und Papiere immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen Ihrer Oberbekleidung dicht am Körper statt in der Handtasche. Benutzen Sie lieber einen Brustbeutel, eine Gürtelinnentasche, einen Geldgürtel oder eine am Gürtel angekettete Geldbörse.

- Tragen Sie Ihre Hand- oder Umhängetasche verschlossen unter den Arm geklemmt oder auf der Körpervorderseite mit dem Verschluss zum Körper. Tragen Sie Ihre Tasche nicht lose über der Schulter halb auf dem Rücken.
- Legen Sie Ihr Portemonnaie beim Einkauf nicht in die Einkaufstasche, den Einkaufskorb oder einen Einkaufswagen, sondern tragen Sie Ihr Geld in einer verschlossenen, körpernahen Innentasche Ihrer Oberbekleidung.
- Legen Sie Ihre Geldbörse beim Bezahlen an der Kasse nicht aus der Hand.
- Lassen Sie Ihre Handtasche im Restaurant, Laden oder Kaufhaus nie aus den Augen. Hängen Sie Ihre Tasche bei der Anprobe von Schuhen oder Kleidung nicht an die Stuhllehne.
- Bei Diebstahl Ihrer Geldbörse sofort die ec-/Kreditkarte sperren. Die entsprechenden Telefonnummern können Sie bei jeder Polizeidienststelle erfragen.

Ihre Gesundheit ist wichtiger als der Verlust einer Tasche!

Straßenräuber und -diebe sind oft Jugendliche, aber auch Kinder; sie setzen in der Regel auf Schnelligkeit und Überraschung statt auf Gewalt. Im Vorbeilaufen oder -fahren greifen sie vom Fahrrad oder Moped aus nach den Handtaschen älterer Damen. Falls tatsächlich Räuber versuchen, Ihnen die Tasche zu entreißen, dann lassen Sie diese los und leisten Sie keinen Widerstand, damit die Täter sich nicht mit Gewalt ihrer Beute bemächtigen. Sie könnten im Gerangel mit dem Täter leicht stürzen und sich dabei erheblich verletzen. Unsere Tipps auf den nächsten Seiten helfen Ihnen dabei, solchen

Situationen aus dem Wege zu gehen oder zumindest Ihren persönlichen Verlust so gering wie möglich zu halten.

Ihre Vorsicht sollte aber nicht auf Kosten Ihrer Lebensqualität gehen. Schließlich besteht die Welt nicht nur aus Räubern. Unternehmen Sie möglichst viel mit Bekannten und Freunden: Eine Gruppe ist der beste Schutz und bringt zudem eine Menge Spaß und Abwechslung.

Tipps Ihrer Polizei

- Unterwegs bietet Ihnen Begleitung guten Schutz. Unternehmen Sie Besorgungen (Post, Bank, Sparkasse, Einkauf) oder Besuche gemeinsam mit Nachbarn, Bekannten oder Verwandten.
- Wenn möglich: Lassen Sie sich Ihr Geld nicht am Kassenschalter, sondern in einem separaten Raum auszahlen.
- Heben Sie Bargeld möglichst nur an Automaten in Innenbereichen von Banken ab. Zählen Sie Ihr Geld nicht in der Öffentlichkeit nach.

Quelle: Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes

Ansprechpartnerin:

Gela Kulaczewski
Kriminalhauptkommissarin
Polizeiinspektion Lüneburg/
Lüchow-Dannenberg/Uelzen
- Präventionsteam -
Auf der Hude 1
21339 Lüneburg
Tel.: 04131/29-2305
gela.kulaczewski@polizei.niedersachsen.de

Weitere Informationen und Broschüren erhalten Sie in der Polizeidienststelle Lüneburg.



Granny in Kenia

Als **Granny Aupair** in die weite Welt

Seit über drei Jahren vermittelt die Hamburger Agentur Granny Aupair reisefreudige Omis in alle Herren Länder und das mit wachsendem Erfolg.

Die Kinder sind aus dem Haus, die Pensionierung wurde gebührend gefeiert, der Keller ist aufgeräumt und der Garten ist auch tiptopp in Ordnung gebracht – und nun? Das fragen sich viele junggebliebene Seniorinnen. Warum nicht als Granny Aupair noch einmal neu durchstarten und sich den

Traum vom Leben im Ausland erfüllen? Das gibt es wirklich! Ob als Aupair in einer Familie, als Gesellschafterin, als Housesitter oder als Freiwillige in einem sozialen Projekt – die Hamburger Agentur Granny Aupair hat bereits rund 400 Frauen in über 40 Länder vermittelt.

Ganz nach dem Motto „Jetzt oder nie“ gründete Anfang Januar 2010 die heute 52-jährige Hamburgerin, Michaela Hansen, die zukunftsweisende Initiative. „Unsere Philosophie ist der kulturelle Austausch. Wir bieten unterneh-

mungslustigen, vitalen und gestandenen Frauen „50 plus“ die Möglichkeit, für längere Zeit ins Ausland zu gehen. Abseits vom touristischen Programm, machen unsere Aupair-Omas intensive Erfahrungen in einem fremden Land. Wir verbinden weltweit Menschen, die sich sonst nie kennengelernt hätten“, so die Gründerin, die selbst Großmutter von mittlerweile drei Enkelkindern ist. Aber Granny Aupair ist keine Jobvermittlung. Das Wort „Au-pair“ stammt aus dem Französischen und bedeutet „auf Gegenseitigkeit“. „In diesem ursprünglichen Wortsinn sehen wir unsere Initiative“, so Michaela Hansen. Die Grannies gliedern sich in die Familien ein, teilen den Alltag und erleben so ein fremdes Land intensiver und direkter. Zwischen den Gastfamilien und den Grannies kommt ein intensiver Austausch zustande: beide Seiten überbrücken Länder-, Kultur- und Altersgrenzen.

■ Michaela Hansen



Die Agentur wurde im letzten Jahr von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ ausgezeichnet.
Mehr Infos unter: www.granny-aupair.com

Haben Sie **etwas Zeit?**

Jeder von uns braucht vielleicht einmal die Hilfe eines gesetzlichen Betreuers, nämlich dann wenn man aufgrund einer Krankheit, nach einem Unfall oder aus Altersgründen bestimmte Angelegenheiten nicht mehr allein regeln kann. Wussten Sie eigentlich, dass ca. 70 Prozent dieser gesetzlichen Betreuungen ehrenamtlich geführt werden?



Ehrenamtliche Betreuer werben um engagierte Personen

Der Betreuungsverein Lüneburg e.V. ist immer auf der Suche nach weiteren engagierten Menschen, die diese verantwortungsvolle Aufgabe ehrenamtlich übernehmen möchten. Als gesetzlicher Betreuer sind Sie rechtlicher Vertreter eines Menschen und unterstützen diesen in den Bereichen, in denen er sich nicht selbst vertreten kann. Sie werden dafür vom Betreuungsgericht, einer Abteilung des Amtsgerichts, bestellt. Sie können Betreuer werden, wenn Sie ca. 1-3 Stunden in der Woche Zeit für das ehrenamtliche Engagement einrichten können, ein wenig Geduld und Toleranz mitbringen, gerne Besuche machen und zuhören können, etwas Organisations-talent besitzen, keine Scheu vor dem Telefonieren oder Briefeschreiben haben und sich bei Behörden, Heimen oder anderen Einrichtungen für Ihren Betreuten einsetzen können.

Natürlich erhalten Sie bei der Ausübung des Amtes Hilfe. Der Betreuungsverein berät und unterstützt ehrenamtliche Betreuer, bietet regelmäßig Fortbildungen und Gesprächsrunden an. Sie erhal-

ten Gelegenheit, andere Ehrenamtliche kennenzulernen und sich über die Tätigkeit auszutauschen.

Wenn Sie etwas Zeit haben und Betreuerin oder Betreuer werden möchten oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich an den Betreuungsverein Lüneburg e.V.



Betreuungsverein Lüneburg e.V.
Auf dem Wüstenort 4 – 5
21335 Lüneburg
Tel.: 0 41 31 – 789 58 - 0
Fax: 0 41 31 – 789 58 - 29
Mail: info@betreuungsverein-lueneburg.de
Internet: www.betreuungsverein-lueneburg.de

SOUNDLens

xino

lji
series

X
series

hörpunkt
adendorf

Lassen Sie die Musik in Ihren Ohren klingen!

Lauschen Sie den Klängen und Tönen der Musikinstrumente. Lassen Sie die Schönheit der Musik auf sich wirken und genießen Sie es. Tun Sie das - mit den neuen Hörgeräten von Starkey! Sie sind äußerst klein und unauffällig und bereiten Ihnen höchste Hör- und Lebensqualität!

Ob es die kleinen Im-Ohr-Geräte oder Hinter-dem-Ohr-Geräte sind, mit individuell angepassten Hörgeräten haben Sie höchsten Tragekomfort und die perfekte Technik für ein angenehmes Hören.

Kostenlose, persönliche Beratung und individuelle Anpassung erhalten Sie bei uns! Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin zum unverbindlichen Gespräch.

Beratungstermine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.



Inhaber: Michael Pape
Hörgeräte-Akustikmeister
Kirchweg 56 · 21365 Adendorf

Tel. 0 41 31 - 22 31 97

- sensationelle High-End-Qualität
- maximaler Hörkomfort ohne Störgeräusche
- revolutionäres Voice-iQ-System mit brillantem Klang

